

Editorial

Der Internet-Buchversand überrascht Sie mit ganz persönlichen Empfehlungen? Die Suchmaschine schlägt Ihnen beiläufig, aber beharrlich, im Anzeigenfeld ein Paar Stiefel vor, das zur jüngst online erstandenen Hose passen könnte? Ihr virtuelles soziales Netzwerk übermittelt Ihnen genau die Nachrichten, die Sie lesen wollen?

Willkommen in der schönen neuen Welt der Algorithmen.

Der Wissenschaftsautor Christoph Drösser bezeichnet sie gar als neue Weltmacht. Dabei verbirgt sich hinter dem Algorithmus nicht mehr als eine Rechenanweisung: in einzelne Schritte gefasste Handlungsmaßgaben zur Lösung eines Problems. Viele simple Rechenschritte in kürzester Zeit, die uns auf eine beeindruckende bis unheimliche Weise berechenbar machen.

Haben Sie Sehnsucht nach einer algorithmusfreien Zeit? Dann schalten Sie **kulturradio** ein.

Wir bieten Ihnen berechenbar gutes, aber handgemachtes Programm. Unsere Musikredakteurinnen und Musikredakteure kuratieren für Sie die Musiktitel von 6.00 Uhr morgens bis 18.00 Uhr und überraschen Sie am Abend und am Wochenende mit ausgewählten Konzerten und Spezialsendungen. Manchmal lassen wir sogar Sie entscheiden: Aus Anlass des 15. Geburtstages des **rbb** etwa laden wir im **kulturradio** ein zu „Fünf Mal ‚Bravo‘! Die beliebtesten fünf Konzerte aus 15 Jahren **rbb**“. In der ersten Juni-Woche hören Sie in der Klassik-Börse die Favoriten.

Ebenfalls handverlesen: Die Sommerbuchliste 2018, die Sie gedruckt oder online von nun an erhalten können.

Ob mit **kulturradio** im Ohr oder einem von uns empfohlenen Buch in der Hand – ich wünsche Ihnen eine entspannte und anregende Zeit.

Ihre



Verena Keyzers
Programmchefin **kulturradio**

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Knaesche **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. Kalina **12.10** Tages-thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von 9.45) **14.30** Lesung: Wenn Martha tanzt (14/19) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit F. Schmid **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 ALTE MUSIK

mit Bernhard Schrammek

„Das befreite Israel“

Ein „musikalisches Gedicht“ aus dem Spätwerk von Georg Philipp Telemann

Auch im Alter von knapp 80 Jahren war der Hamburger Musikdirektor Georg Philipp Telemann noch überaus kreativ und stellte seinem Publikum regelmäßig neue und spektakuläre Kompositionen vor. Im März 1759 kam es zur Aufführung seines Werkes „Das befreite Israel“ nach einem Libretto des jungen Dichters Friedrich Wilhelm Zachariae. Im Text gibt es deutliche Anleihen an Händels Oratorium „Israel in Egypt“, Telemann wählt allerdings eine völlig andere musikalische Sprache.

18.50 DAS WORT ZUM SABBAT

Rabbiner Dr. Walter Rothschild, Berlin

Rabbinerinnen und Rabbiner legen den aktuellen Wochenabschnitt aus, der am Sabbat gelesen wird.

19.04 KULTURTERMIN

Religion und Gesellschaft

19.30 THE VOICE

mit Lothar Jänichen

Dinah Washington –

sie war bereits eine der großen Stimmen des Jazz und Quincy Jones ein junger, aber sehr begabter Arrangeur und Big-Band-Leiter, als sie zwischen 1955 und 1961 für mehrere Alben im Studio zusammentrafen

20.04 BLINDVERKOSTUNG

Das heitere Interpretieren mit Christian Detig

Auf dem Programm steht dieses Mal die Sinfonie Nr. 7 von Ludwig van Beethoven. Christine Lemke-

Matwey, Andreas Göbel und Kai Luehrs-Kaiser hören Aufnahmen, ohne zu wissen, wen sie hören. Das müssen die drei selbst herausfinden.

22.04 HÖRSPIEL

Zum 80. Todestag

Kasimir und Karoline

Von Ödön von Horváth

Mit Michael Gwisdek, Jenny Gröllmann, Friedo Solter, Rudolf Christoph, Dieter Mann u. v. a.

Regie: Werner Grunow

Produktion: Rundfunk der DDR 1978

Auf dem Oktoberfest wollen sich Kasimir und seine Braut Karoline amüsieren. Kasimir ist seit gestern arbeitslos und dementsprechend deprimiert. Da will es nicht recht klappen mit dem Amusement. Stattdessen entzweien sich die beiden. Und weil auf dem Oktoberfest noch ganz andere ein ganz anderes Amusement suchen, bleibt Karoline nicht lang allein. Der Herr Schürzinger ist da. Und die beiden älteren Herren, Speer und Rauch, wollen sich ebenso amüsieren, und sei es nur für eine Nacht. Und auch Kasimir findet – ganz unfreiwillig – die Freundin seines alten Kumpels Merkel-Franz. Zwischen „Hau-den-Lukas“ und Riesenrad dreht sich das Beziehungskarussell in einer Zeit, die von Arbeitslosigkeit und Inflation geprägt ist.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

Wenn Martha tanzt (14/19)

Vom Tom Saller

Gelesen von Anne Ratte-Polle und Barnaby Metschurat

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
10, 12, 13,
16, 21, 22,
1, 3 Uhr)

Nachrichten
stündlich
(außer
16, 21,
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM**MORGEN** mit Carolin Pirich

06.45 Worte für den Tag 07.10

Das Porträt 07.45 Frühkritik

08.10 Kultur aktuell 08.45 Satire

09.04 FEATURE**Ausgepackt**

Jugendliche führen Familiengespräche

Von Julia Illmer und Massimo Maio

Regie: die Autoren

Produktion: DfKultur 2017

Was wissen Jugendliche über die Migrationsgeschichten ihrer Familien? Über die Herkunft, die Ankunft, das Früher? Drei Teenager begeben sich mit Mikrofon in die Küchen und Wohnzimmer ihrer Familien. Sie zeichnen Gespräche auf, über das Leben im serbischen Dorf, in der deutschen Asylunterkunft und über den Moment ihrer Geburt. Die Erzählungen der Eltern und Geschwister treffen auf das Berliner Hier und Jetzt der Jugendlichen. Ein Stück über Familie, Beziehungen und Identität.

09.35 KULTURRADIO AM**VORMITTAG** mit Susanne Papawassiliu 09.45 Kulturkalender

10.10 Kultur aktuell 10.45 Geschmackssache

11.10 Kultur aktuell

11.45 Kulturkalender

12.04 KULTURRADIO AM**MITTAG** mit Frank Rawel 12.10 Kultur aktuell

12.45 Satire (Wdh.)

13.10 Kultur aktuell 13.45 Kulturkalender

14.10 Das Porträt (Wdh.)

14.45 CD der Woche (Wdh.)

15.04 KLASSIK NACH WUNSCH

mit Anja Herzog

17.04 ZEITPUNKTE –**REPORTAGE**

Die ZEITPUNKTE-Reporterinnen unterwegs – in Berlin und Brandenburg, in Schulen und Kindertagesstätten, auf Sozialämtern und Theaterbühnen, in Arztpraxen und Ateliers.

18.04 KAMMERMUSIK

mit Dirk Hühner

Robert Schumann und**sein Klavierquintett**

Das Klavierquintett Es-Dur von Robert Schumann war schnell eines seiner bekanntesten Werke. Clara Schumann führte es sogar

öfter auf als sein Klavierkonzert. Komponiert wurde es im sogenannten Kammermusikjahr 1842, nachdem Schumann bereits drei Streichquartette geschrieben hatte. Das zusätzliche Klavier trägt zur Klangfülle, aber auch zur Subjektivität des selbst von Richard Wagner bewunderten Werkes bei.

19.04 KULTURTERMIN**Das literarische Gespräch**

Moderation: Anne-Dore Krohn

19.30 THE VOICE

mit Lothar Jänichen

Jill Barber –

eine Romantikerin im Retro-Look

20.04 KONZERT**AM SAMSTAGABEND**

Constantinos Carydis dirigiert
das Deutsche Synchron-
Orchester Berlin

Midori, Violine

Sophie Harmsen, Mezzosopran

Charles Ives

„Hymn“, Largo cantabile für
Streichorchester aus „A Set
of Three Short Pieces“

Leonard Bernstein

Serenade für Violine, Streich-
orchester, Harfe und Schlagzeug

Manuel de Falla

„El sombrero de tres picos“
(„Der Dreispitz, vollständige
Ballettmusik“)

Konzertaufnahme vom 13.5.2018
in der Berliner Philharmonie

23.04 LATE NIGHT JAZZ

mit Ulf Drechsel

Jazzfest Berlin 2017

Empirical

Bevor das Quartett aus London die große Bühne betrat, spielte es an mehreren Tagen während des Jazzfestes Berlin an einem öffentlichen Ort, im Einkaufsstempel „Alexa“. Für die Musiker eine Möglichkeit, ihre Musik zu entwickeln und vor Publikum „auszuprobieren“. Das führt auch zu einem tiefen gemeinsamen Verständnis von Musik und zu einer sehr befreiten, unverkrampften und lockeren Spielhaltung. Konzertaufnahme vom 4.11.2017, Haus der Berliner Festspiele

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.04 KLASSIK AM MORGEN

Georg Friedrich Händel
Concerto grosso Nr. 1 B-Dur
HWV 312

Wolfgang Amadeus Mozart
Violinkonzert D-Dur KV 211

Domenico Scarlatti
Sonate C-Dur K 132

Johannes Brahms
Variationen über ein Thema von
Joseph Haydn B-Dur, op. 56a

07.04 MUSICA SACRA

Musik am 1. Sonntag

nach Trinitatis

Karol Rathaus

Präludium und Toccata für Orgel,
op. 32

Roman Summereder

Heinrich Schütz

„Ich will den Herren loben
allezeit“ SWV 306

Volker Arndt, Tenor

Sören Högel, Fagott

Reimar Bluth, Orgel

Johann Ludwig Krebs

„Von Gott will ich nicht lassen“,
Choalvorspiel

Michael Schönheit, Orgel

Melchior Franck

„Vater Abraham, erbarm dich
mein“

„Wahrlich, ich sage euch: So
jemand mein Wort wird halten“

Spandauer Kantorei

Martin Behrmann

Johann Krieger

Präludium und Ricercar B-Dur
für Orgel

Dietrich Kollmannsperger

Georg Philipp Telemann

„Schmecket und sehet,
wie freundlich der Herr ist“,

Kantate TWV 7:32

Maria Jonas, Sopran

Chursächsische Capelle Leipzig

August Gottfried Ritter

Orgelsonate Nr. 1 d-Moll, op. 11

Heiko Holtmeier

08.04 KLASSIK FÜR KINDER

mit Marek Kalina

Musikgeschichten und

knifflige Rätsel für wache Ohren

09.04 GOTT UND DIE WELT

Leben in Jerusalem

Unter ungleichen Bedingungen
Von Tim Aßmann

Jerusalem ist Anziehungspunkt

zahlreicher Pilger aus aller Welt. Eine biblische Stadt, die nicht nur Christen heilig ist. Für Juden ist sie seit Jahrtausenden religiöser Sehnsuchtsort und politische Hauptstadt. Diesen Anspruch erheben auch Muslime: Den Ostteil der drittheiligsten Stadt des Islam betrachten die Palästinenser als ihre zukünftige Hauptstadt. Nach UN-Verständnis ist Jerusalem dagegen Heilige Stadt für drei Religionen ohne staatliche Zugehörigkeit. Daran ändert auch der kürzlich erfolgte Umzug der amerikanischen Botschaft nichts, mit dem US-Präsident Trump Jerusalem als israelische Hauptstadt anerkennt. Eine Entscheidung, die die Spannungen zwischen Juden, Muslimen und Christen in der Stadt noch verschärft hat, die ohnehin mehr neben- als miteinander leben.

09.30 BACHKANTATE

O Ewigkeit, du Donnerwort

Kantate BWV 20 am 1. Sonntag
nach Trinitatis

Siri Thornhill, Sopran

Petra Noskaiová, Alt

Christoph Genz, Tenor

Jan van der Crabben, Bass

La Petite Bande

Sigiswald Kuijken

10.00 KATHOLISCHER**GOTTESDIENST**

übertragen aus der Kranken-
hauskapelle im Marienhospital
in Osnabrück

Predigt: Pfarrer Gerd Robben

11.04 SONNTAGSKONZERT

Mit dem Dirigenten Paavo Järvi

Ludwig van Beethoven

Sinfonie Nr. 4 B-Dur, op. 60

Deutsche Kammerphilharmonie

Bremen

Robert Schumann

Konzertstück für vier Hörner

und Orchester F-Dur, op. 86

Stefan Dohr, Elke Schulze-

Höckelmann, Volker Grewel,

Thomas Sonnen

Deutsche Kammerphilharmonie

Bremen

Georges Bizet

„Roma“, Orchestersuite Nr. 3

Orchestre de Paris

Nachrichten
stündlich
(außer
10, 12, 13,
16, 21, 22,
1, 3 Uhr)

Frédéric Chopin

Klavierkonzert Nr. 2 f-Moll, op. 21

Khatia Buniatishvili

Orchestre de Paris

Gustav Mahler

„Blumine“ (2. Satz der fünf-sätzigen Fassung der 1. Sinfonie)

Radio-Sinfonie-Orchester

Frankfurt

Hans Rott

Sinfonie Nr. 1 E-Dur

Radio-Sinfonie-Orchester

Frankfurt

14.04 HÖRSPIEL

Hollywood on Air III

Die Wendeltreppe

Nach dem Roman von

Ethel Lina White

Mit Gerd Wameling, Chris Pichler,

Tina Engel, Christine Oesterlein,

Alexander Radszun, Michael

Mendl, Karin Gregorek, Regina

Lemnitz, Carl Heinz Choynski,

Gerd Grasse, Annika Reinicke

Komposition: Michael Rodach

Bearbeitung und Regie:

Regine Ahrem

Produktion: rbb 2015

Ein geheimnisvoller Mädchen-

mörder sorgt in der englischen

Provinz für Angst und Schrecken.

Die Spur seiner Verbrechen rückt

unaufhaltsam zu dem einsamen

Landhaus vor, in dem die junge

Helen als Dienstmädchen arbeitet.

Während draußen ein Gewitter

tobt, das alle Straßen unpassier-

bar macht, mehren sich die An-

zeichen, dass der Mörder bereits

im Innern des Hauses ist. Das Hör-

spiel basiert auf dem berühmten

Hollywoodklassiker von Robert

Siodmak aus dem Jahr 1945.

15.04 MARIA CALLAS

Eine Sendereihe

von Jürgen Kesting

22. Folge

Der Affekt- und der Naturlaut:**Turandot und veristische Musik**

Die Musik von Puccini und der ver-

istischen Komponisten hat Maria

Callas schon früh aus ihrem Büh-

nenrepertoire verbannt, wohl aber

auf der Klangbühne mit der ihr ei-

genen Intensität dargestellt, ihre

Stimme dabei aber bis an ihre

Grenzen gefordert. Neben den

Szenen aus den Opern von Puccini ist auch Musik von Ruggiero Leoncavallo und Umberto Giordano zu hören.

17.04 ZEITPUNKTE – MAGAZIN

Am Mikrophon: Susanne Utsch

18.04 MUSIKLAND**BRANDBURG**

mit Volker Michael

Die Musenhütte von**Xaver Scharwenka**

Der Pianist und Komponist Xaver

Scharwenka war weltweit bekannt,

nicht zuletzt als Musikpädagoge.

In Bad Saarow ließ er sich 1911

ein repräsentatives Holzhaus er-

richten. In der „Musenhütte“ ver-

brachte er fortan bis zu seinem

Tod alljährlich viele Wochen. Seit

einigen Jahren ist das Gebäude

ganz im Sinne der Kunst offen zu-

gänglich – als Scharwenka-Kultur-

forum setzt es wichtige Impulse

für die regionale Kultur und auch

für die Wiederentdeckung der

Musik dieses großen Spätroman-

tikers.

19.04 DAS GESPRÄCH**20.04 BERLINER****PHILHARMONIKER**

Christian Thielemann dirigiert

die Berliner Philharmoniker

Rundfunkchor Berlin

Johannes Brahms

„Schicksalslied“ op. 54

Franz Liszt

„Mazeppa“, Sinfonische Dichtung

Nr. 6

„Von der Wiege bis zum Grabe“,

Sinfonische Dichtung Nr. 13

„Les Préludes“, Sinfonische

Dichtung Nr. 3

Konzertaufnahme vom

12.12.2012 in der Berliner

Philharmonie

Albrecht Mayer, Oboe

Richard Strauss

Oboenkonzert D-Dur

Anton Bruckner

Sinfonie Nr. 4 Es-Dur

Konzertaufnahme vom 3.3.2012

in der Berliner Philharmonie

23.04 LATE NIGHT JAZZ

mit Ulf Drechsel

Jazz-Diskotheek –

News from Jazz & Blues

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit B. Bürger **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit S. Kupferberg **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10 Fünf Mal „Bravo“! Die beliebtesten fünf Konzerte aus 15 Jahren rbb** **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit F. Rawel **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von 9.45) **14.30** Lesung: Wenn Martha tanzt (15/19) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit F. Meyer **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 ALTE MUSIK

mit Bernhard Schrammek
Best of Bach

Der Leipziger „Kantaten-Ring“
Es war eine Idee von John Eliot Gardiner: Die besten 30 Kantaten von Johann Sebastian Bach sollten innerhalb von drei Tagen in den Leipziger Kirchen von der Crème de la Crème der momentanen Bach-Interpreten aufgeführt werden. Am kommenden Wochenende wird dieses Mammut-Projekt im Rahmen des Bachfests Wirklichkeit. Neben Gardiner werden Ton Koopman, Masaaki Suzuki, Hans-Christoph Rademann und Thomaskantor Gotthold Schwarz die Konzerte leiten.

19.04 KULTURTERMIN

Wenn ganze Dörfer dem Meer zum Opfer fallen

Fidschi in Zeiten des Klimawandels
Von Tini von Poser

Ein Mann steht auf einem Zementquadrat, das von den Wellen des Pazifiks umspült wird. Es ist der Rest seines ehemaligen Badezimmers. Sein Dorf auf Fidschis zweitgrößter Insel Vanua Levu gehört zu den ersten weltweit, die wegen des Klimawandels umgesiedelt werden mussten. Vielen Ortschaften droht das gleiche Schicksal. Hier hat längst ein neues Kapitel in der Geschichte des Klimawandels begonnen: das der Umsiedlungen und des Kampfes ums Land.

19.30 THE VOICE

mit Ortrun Schütz

Durand Jones –
dominiert mit seiner Stimme
den Soul nach Belieben

20.04 SCHÖNE STIMMEN

mit Rainer Damm

Die Sopranistin Christiane Karg

Sie stammt aus dem fränkischen Feuchtwangen und hat in den vergangenen Jahren mit ihren Auftritten in München, Wien, Salzburg, Paris, Mailand, Rom und London Weltkarriere gemacht. Im vergangenen Dezember debütierte sie an der New Yorker MET als Susanna in Mozarts „Hochzeit des Figaro“. Kürzlich wurde sie wegen ihres Einsatzes für das deutsche Liedrepertoire mit dem Brahms-Preis ausgezeichnet. Das Preisgeld stiftete sie für die musikalische Nachwuchsförderung, ebenso wie die Verkaufserlöse des von ihr kreierten Parfums „L'art pour l'art“.

21.04 MUSIK DER GEGENWART

mit Andreas Göbel

Neue Musik aktuell

Im Mittelpunkt von MUSIK DER GEGENWART stehen zeitgenössische Komponisten und ihre Werke. Auch elektronische Musik, Radiokunst und Neues aus der Off-Szene werden berücksichtigt. Interpretenporträts und Gespräche mit Komponisten runden das Angebot ab. Aktuelle Entwicklungen in der Neue-Musik-Szene werden beleuchtet und bewertet, Neuerscheinungen auf dem CD-Markt kritisch unter die Lupe genommen. Ebenso spielen die großen Festivals für Neue Musik eine wichtige Rolle.

22.04 DAS GESPRÄCH

23.04 LESUNG

Die großen Werke der Weltliteratur, in Fortsetzungen gelesen von bekannten Schauspielern.

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit B. Bürger **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit S. Kupferberg **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10 Fünf Mal „Bravo“! Die beliebtesten fünf Konzerte aus 15 Jahren rbb** **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit F. Rawel **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von 9.45) **14.30** Lesung: Wenn Martha tanzt (16/19) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit F. Meyer **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 MUSIKSTADT BERLIN
mit Kai Luehrs-Kaiser
**Streifzüge durch das klassische
Musikleben der Hauptstadt**

19.04 KULTURTERMIN
**Nicht ohne Kreuz, Kippa
oder Kopftuch?**

Der Streit um das Berliner Neutralitätsgesetz
Von Ulrike Lückermann
Kreuz, Kippa oder Kopftuch sind für Lehrkräfte, Polizisten oder Richter während der Arbeitszeit verboten. Das regelt seit 2005 das Berliner Neutralitätsgesetz. Nun gibt es wieder Streit darum. Vor allem, weil Lehrerinnen, die mit Kopftuch unterrichten wollen, dagegen klagen. Häufig mit Erfolg. Für die einen ist das Gesetz verfassungswidrig, eine Diskriminierung von Musliminnen und eine Verletzung der Religionsfreiheit, für die anderen sind diese Argumente schlichtweg falsch. Denn das Gesetz gelte für alle Religionen. Und der säkulare, neutrale Staat sei eine unserer größten Errungenschaften. Über die Debatte berichtet Ulrike Lückermann.

19.30 THE VOICE
mit Ortrun Schütz
Patricia Moreno –
Musik wurde ihr in die Wiege gelegt, und nach dem Studium an der Musikuniversität Wien wurde sie Dozentin am Mozarteum in Salzburg für „Stimmbildung für Schauspieler im Populärmusikbereich“

20.04 KLASSIK-WERKSTATT
mit Clemens Goldberg
**Antonín Dvořák: Emotionales
Klaviertrio**

Im Jahr 1876 starb eine Tochter Antonín Dvořáks sehr früh. Unter dem Eindruck dieses schmerzlichen Verlustes entstand sein 2. Klaviertrio. Man kann das Werk als eine Art von Trauerbewältigung verstehen.

21.04 MUSIK DER KONTINENTE
mit Peter Rixen

**Schteti-Sound aus Holland:
Amsterdam Klezmer Band**
Vor mehr als 20 Jahren ist die Amsterdam Klezmer Band als Straßen-Combo gestartet. Ihren musikantischen Wurzeln ist die AKB seither treu geblieben, aber längst erreicht sie mit ihrem vitalen Mix aus Klezmer, osteuropäischer Musik und Balkan-Grooves eine weltweite Fangemeinde.

**22.04 MÄRKISCHE
WANDLUNGEN**
**Danuta Görnandt im Gespräch
mit Arnold Bischinger, neuer
Kulturamtsleiter im Landkreis
Oder-Spree**

Arnold Bischinger studierte in Utrecht Theater mit Zusatz Kulturmanagement. Neun Jahre lang leitete er das Kleist Forum in Frankfurt (Oder) und war danach für Projekte der kulturellen Bildung im Land Berlin verantwortlich. Nun bezog er als Kulturamtsleiter sein Büro in der Burg Beeskow und ist damit ganz nah dran an einem der kulturellen Leuchttürme in seinem Verantwortungsbereich. Von dort aus will er der Kulturarbeit im Landkreis Oder-Spree ein neues unverwechselbares Gesicht geben.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)
23.35 NACHTMUSIK
00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit B. Bürger **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit S. Kupferberg **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10 Fünf Mal „Bravo“! Die beliebtesten fünf Konzerte aus 15 Jahren rbb** **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit F. Rawel **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von 9.45) **14.30** Lesung: Wenn Martha tanzt (17/19) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit F. Meyer **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 OPERNFÜHRER

mit Matthias Käther

Otto Nicolai: Die lustigen Weiber von Windsor

Kaum zu glauben – der junge Berliner Komponist Otto Nicolai galt in Italien als die große neue Hoffnung der italienischen Oper. Dennoch verspielte er die Chance, der italienische Nationalkomponist zu werden – das Libretto zu „Nabucco“ lehnte er als langweilig ab. Glücklicherweise bewies er bei seinem Meisterwerk, den „Lustigen Weibern“, mehr Bühneninstinkt.

19.04 KULTURTERMIN

In die Zukunft rattern

Eine west-östliche Kulturgeschichte der Straßenbahn
Von Susanne Gugel
und Thorsten Gabriel

Vor gut 150 Jahren begann in Lichterfelde die Geschichte der Straßenbahn. Erst als Pferdebahn, dann unter Strom bimmelte sie durch die Goldenen Zwanziger, rappelte sich wieder hoch nach dem Krieg, um in Ost-Berlin weiter ihre Runden zu drehen. Im Westen der Stadt zog sie in den 60ern gegen das Auto den Kürzeren. Doch jetzt soll sie auch dort wieder fahren. Die gute alte Straßenbahn – das Vehikel der Zukunft?

19.30 THE VOICE

mit Ortrun Schütz

Hanne Hukkelberg

20.04 ALTE MUSIK SPEZIAL

mit Bernhard Schrammek

Francesca Caccini –

die erste Opernkomponistin

Bereits im Alter von 13 Jahren trat Francesca Caccini in ihrer Heimatstadt Florenz als Gesangssolistin in einer Oper ihres Vaters auf.

Wenig später trat sie dann auch selbst als Komponistin in Erscheinung und trug bis 1625 etliche Bühnenwerke für den glänzenden Hof der Medici bei. In Florenz hoch anerkannt, zählte sie zu den bestbezahlten Musikerpersönlichkeiten der Stadt. Ihre einzige erhaltene Oper, „La liberazione di Ruggiero“, gibt Ausdruck ihrer modernen und ausdrucksstarken Kompositionsweise.

21.04 MUSIK DER GEGENWART

mit Andreas Göbel

Die Wittener Tage für

neue Kammermusik 2018

In diesem Jahr stand das Festival ganz im Zeichen der Musik des Berliner Komponisten Mark Andre. Weitere Programmpunkte beschäftigten sich mit einer Flüstergalerie, einer Parkmusik mit verstärktem Lagerfeuer oder der Rückenmuskulatur musizierender Instrumentalisten.

22.04 FEATURE

Ankommen, um nicht zu bleiben

Von Matthias Jochmann

Regie: der Autor

Produktion: rbb 2018

Erste Ausstrahlung

Das Leben von Flugbegleitern ist bestimmt von kurzen Aufenthalten in fremden Kulturen. Heute Las Vegas, morgen Lagos, nächste Woche Astana. Das Feature hört in das Leben dreier Flugbegleiter hinein und geht der Frage nach, was Heimat ausmacht und wie das ständige Überschreiten von Grenzen Heimat neu definieren könnte.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit B. Bürger **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit S. Kupferberg **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10 Fünf Mal „Bravo“! Die beliebtesten fünf Konzerte aus 15 Jahren rbb** **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit F. Rawel **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von 9.45) **14.30** Lesung: Wenn Martha tanzt (18/19) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit F. Meyer **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 ERKENNEN SIE DIE MELODIE?

mit Stephan Holzapfel
Rufen Sie an unter
030/30 20 00 40 und wählen
Sie Klaviermusik, Orchestermusik
oder Oper und testen Sie ihre
klassische Repertoirekenntnis.
Entscheiden Sie, ob Sie leicht
beginnen möchten oder gleich
die Herausforderung wählen.

19.04 KULTURTERMIN

Die wunderbar abgründige Welt
Über den Filmregisseur
Siegfried Kühn

Der einstige DEFA-Regisseur
hat jetzt seine Autobiografie
veröffentlicht

Von Knut Elstermann

Der Regisseur Siegfried Kühn
(Jahrgang 1935), einer der weni-
gen Autorenfilmer in der DDR, er-
zählte in seinen DEFA-Filmen oft
von eigenwilligen Menschen, die
kompromisslos einen neuen Weg
gehen: Hierzu zählen „Das zweite
Leben des Friedrich Wilhelm
Georg Platow“ (1973), „Zeit der
Störche“ (1971), „Don Juan, Karl-
Liebknecht-Straße 78“ (1980)
und „Die Schauspielerin“ (1988).
In der Sendung gibt Siegfried
Kühn Auskunft über seinen Wer-
degang, zudem kommen mit Car-
men-Maja Antoni und Michael
Gwisdek auch einige seiner Dar-
steller zu Wort.

19.30 THE VOICE

mit Ortrun Schütz

Robin McKelle

20.04 TALENTE UND KARRIEREN

mit Dirk Hühner

Cello-Entdeckungen:

Sheku Kanneh-Mason

und **Aurélien Pascal**

Zwei gerade mal 19-jährige
Cellisten haben ihre Debüt-CDs
veröffentlicht. Mit seiner Ver-
sion von Bob Marleys Reggae-
Song „No Woman, No Cry“ ist
der Brite Sheku Kanneh-Mason
weit oben in den Streaming-
Hitlisten angekommen und
spielt nun mit dem City of Bir-
mingham Symphony Orchestra
zusammen. Der Franzose Auré-
lien Pascal studiert an der Kron-
berg Akademie und hat durch
mehrere Wettbewerbssiege von
sich Reden gemacht. Er hat mit
dem Münchener Kammerorches-
ter ein Konzert von Franz Danzi
aufgenommen.

21.04 MUSIK DER KONTINENTE mit Peter Rixen

Weltmusik aktuell

Die Vorschau mit CD-Neuheiten
und Konzert-Tipps

22.04 PERSPEKTIVEN

Ich koche, also bin ich!

Warum selber am Herd stehen?
Küchenphilosophisches
von Elisabetta Gaddoni
Eigener Herd ist Goldes wert!
Stimmt statistisch eher nicht.
Fertiggerichte, Imbisse und
Lieferdienste lassen die Moti-
vation sinken, selber am Herd
zu stehen. Was bringt Menschen
trotzdem zum Kochen? Elisabet-
ta Gaddoni streift durch fremde
Küchen, über Märkte und durch
gepflegte Schrebergärten. Und
sie entwickelt eine kleine Küchen-
philosophie des Selber-Kochens –
zwischen Kochkunst und Gesprä-
chen am Küchentisch.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit B. Bürger **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit S. Kupferberg **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Fünf Mal „Bravo“! Die beliebtesten fünf Konzerte aus 15 Jahren rbb **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit F. Rawel **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von 9.45) **14.30** Lesung: Wenn Martha tanzt (19/19) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit F. Meyer **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 ALTE MUSIK

mit Bernhard Schrammek

30 Jahre Freiburger

Barockorchester

Im November 1987 kam es zum ersten Auftritt des Freiburger Barockorchesters. Studenten der dortigen Musikhochschule hatten sich zu diesem Ensemble zusammengefunden, intensive Quellenstudien betrieben und musizierten nun nach den Kriterien der historischen Aufführungspraxis. Es begann damit eine einzigartige Erfolgsgeschichte: Derzeit spielen die Freiburger rund 100 Konzerte jährlich auf allen bedeutenden Bühnen der Welt. Mit einer festlichen Aufführung von Beethovens 9. Sinfonie feiern sie am 11. Juni in Berlin ihren 30. Geburtstag.

18.50 SCHALOM

Jüdisches Leben heute

19.04 KULTURTERMIN

Religion und Gesellschaft

19.30 THE VOICE

mit Ortrun Schütz

Cristina Branco –

Branco ist das portugiesische Wort für weiß, und der Name steht für die Stimme einer Fadista, die gerne mit glockenklarer Brillanz umschrieben wird

20.04 MUSIKSZENE

BRANDENBURG

mit Imke Griebisch

Gäste im Studio sind **Christoph Drescher**, künstlerischer Leiter des Choriner Musiksommers, und Kantor **Christian Ohly**, der die Schönfließer Sommermusiken mitorganisiert

„Klassik. Wie nirgends!“ lautet das Motto des Choriner Musiksom-

mers, der dieses Jahr mit Gustav Mahlers monumentaler „Auferstehungsinfonie“ eröffnet wird. Mehr über das Festival erfahren wir von Christoph Drescher.

In einem der ältesten Gebäude im Landkreis Oberhavel, in der Schönfließer Dorfkirche, werden bis Ende September zahlreiche Konzerte veranstaltet. Mit Kantor Christian Ohly spricht Imke Griebisch über das Programm.

22.04 HÖRSPIEL

Arizona Phoenix Israel

Von Matthias Wittekindt

Mit Bernhard Schütz, Anita Vulesica, Niklas Kohrt, Matthias Matschke, Cathlen Gawlich, Lars Rudolph

Regie: Christine Nagel

Produktion: rbb 2014

Ein Mann und eine Frau betreten sein Hotelzimmer in Phoenix, Arizona. Sie kommen mit einer Schreibmaschine und nennen ihn „Daddy“. Er erschießt sie, immer und immer wieder. Geschieht dies wirklich? Ist es eine Szene aus einem seiner Romane? Als er noch lebte, war „Daddy“ Schriftsteller und der Vater von Tanja. Heute ist Tanja Wissenschaftlerin für linguistische Muster. Ihr Forschungsgegenstand: „Daddy“. Sie will ihren Vater reanimieren. Doch was zunächst nur eine Frage der richtigen Programmierung scheint, erweist sich als bald nicht mehr zu überblickendes virtuelles Feld, das schließlich von Trojanern gehackt wird. „Daddy“ entwickelt ein Eigenleben.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
21, 1, 3 Uhr)

Nachrichten
stündlich
(außer
16, 21,
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM**MORGEN** mit Carolin Pirich**06.45** Worte für den Tag **07.10**Das Porträt **07.45** Frühkritik**08.10** Kultur aktuell **08.45** Satire**09.04 FEATURE****Wunderwelt: Spinnentier**

Dem Rätselwesen auf der Spur

Von Hartmut Schade

Regie: Wolfgang Rindfleisch

Produktion: MDR 2013

Das Feature spinnt einen Faden

von den ersten Spinnenforschern

bis zu den Technikern von heute.

Es verknüpft u. a. Ärzte, die Spin-

nenseide bei Operationen benut-

zen, mit Ingenieuren, die Spinnen-

beine nachbauen.

09.35 KULTURRADIO AM**VORMITTAG** mit Frank Schmid**09.45** Kulturkalender **10.10** Kul-tur aktuell **10.45** Geschmacks-sache **11.10** Kultur aktuell **11.45**

Kulturkalender

12.04 KULTURRADIO AM**MITTAG** mit Marek Kalina **12.10**Kultur aktuell **12.45** Satire (Wdh.)**13.10** Kultur aktuell **13.45** Kul-turkalender **14.10** Das Porträt(Wdh.) **14.45** CD der Woche (Wdh.)**15.04 KLASSIK NACH WUNSCH**

mit Ev Schmidt

17.04 ZEITPUNKTE – DEBATTE

Am Mikrophon: Manuela Reichart

18.04 KAMMERMUSIK

mit Dirk Hühner

Die Impromptus von**Franz Schubert**

Im Jahr vor seinem Tod komponierte Franz Schubert u. a. die „Winterreise“ und acht „Impromptus“ betitelte Klavierstücke. In zwei Sammlungen posthum herausgegeben, sind sie weder Einzelstücke, noch ergeben sie einen zwingenden Zusammenhang. Robert Schumann wollte in ihnen aber zumindest Teile einer größeren Sonate erkennen.

19.04 KULTURTERMIN**Balzacs polnische Eroberung**

Die Liebesgeschichte zwischen dem französischen Schriftsteller und der polnischen Gräfin Hańska Von Brigitte van Kann

Was 1832 mit einem schwärmerischen Brief der jungen Gräfin

Ewelina Hańska begann, wurde zu einer der unglaublichsten Liebesgeschichte der Literaturgeschichte: Die letzten beiden Jahre seines Lebens verbrachte Honoré de Balzac größtenteils auf dem ukrainischen Schloss der Gräfin, um sie nach über 15-jähriger Fernbeziehung zur Ehe zu bewegen.

19.30 THE VOICE

mit Ortrun Schütz

Cécile McLorin Salvant**20.04 KONZERT****AM SAMSTAGABEND****Peter Oundjian dirigiert****das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin**

Brett Dean, Viola

Damen des Ernst-Senff-Chores

Brett Dean

Violakonzert

Gustav Holst

„The planets“ op. 32

Konzertaufnahme vom 23.3.2014

in der Berliner Philharmonie

Ingo Metzmacher dirigiert**das Deutsche Symphonie-****Orchester Berlin**

Miah Persson, Sopran

Jossie Perez, Mezzosopran

Salome Kammer, Sprechstimme

Damen des Ernst-Senff-Chores

Felix Mendelssohn Bartholdy

„Ein Sommernachtstraum“,

Ouvertüre E-Dur, op. 21

und Bühnenmusik op. 61

Hans Werner Henze

Sinfonie Nr. 8

Konzertaufnahme vom 21.6.2008,

Brandenburgische Sommer-

konzerte, Marienkirche Prenzlau

23.04 LATE NIGHT JAZZ

mit Ulf Drechsel

Jazzfest Berlin 2017

Berlin-London Conversations 3

Bei der dritten und letzten

Begegnung von Musikerinnen

und Musikern der Jazzszenen

aus Berlin und London fanden

Silke Eberhard (sax), Sarah Tandy

(p), Daniel Casimir (b) und Kay

Lübke (dr) zum ersten Mal in

dieser Quartett-Besetzung zu-

sammen.

Konzertaufnahme vom 4.11.2017,

Jazzclub A-Trane

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.04 KLASSIK AM MORGEN

Pietro Antonio Locatelli
Concerto grosso D-Dur, op. 1 Nr. 5
Carl Philipp Emanuel Bach
Sonate für Flöte und Basso
continuo G-Dur Wq 127

Antonio Rosetti

Sinfonie F-Dur Murray A32
Frédéric Nicolas Duvernoy
Trio für Horn, Violine und Klavier
Nr. 1 C-Dur

Franz Schubert

Rondo für Violine und Orchester
A-Dur D 438

07.04 MUSICA SACRA

**Musik am 2. Sonntag
nach Trinitatis**

Nikolaus Bruhns

Präludium und Fuge G-Dur
für Orgel

Georg Friedrich Händel

„Messiah“ („Der Messias“)
HWV 56: 1. Teil, Nr. 17 Duett
„Er weidet seine Herde“

Johann Michael Bach

„Kommt her zu mir, spricht
Gottes Sohn“

Georg Philipp Telemann

„Stille die Tränen des winselnden
Armen“, Kantate zum 2. Sonntag
nach Trinitatis aus dem „Harmo-
nischen Gottesdienst“

Dietrich Buxtehude

„Kommt her zu mir, spricht Gottes
Sohn“, Choralvorspiel BuxWV 201

Benedetto Marcello

„Noli aemulari in malignantibus“,
Psalm 36 für Soli, Chor und Basso
continuo

08.04 KLASSIK FÜR KINDER

mit Stephan Holzapfel
**Musikgeschichten und
knifflige Rätsel für wache Ohren**

09.04 GOTT UND DIE WELT**Priester mit Ehering?**

Die katholische Kirche
und die „viri probati“
Von Michael Hollenbach
Der katholischen Kirche gehen
die Priester aus. 2017 wurden in
Deutschland nur 76 Männer zu
Priestern geweiht – in manchen
Diözesen keiner. Was tun gegen
den Priestermangel? Die katholi-
sche Kirche könnte mehr Verant-
wortung auf Laien übertragen
und noch mehr Pfarrer aus dem

Ausland anwerben. Sie könnte
aber auch sogenannte viri pro-
bati weihen, die schon heute als
Diakone tätig sind. Für diese im
Leben und in der Kirche „erpro-
bten Männer“ würde das Zölibat
nicht gelten. Ein mutiger Schritt,
für den Papst Franziskus durch-
aus Sympathie zeigt. Konserva-
tive Kleriker fürchten dagegen
einen Dammbbruch: erst die „viri
probati“, dann der Wegfall des
Zölibats. Auch in der Deutschen
Bischöfenskonferenz wird heftig um
den rechten Weg gerungen, wie
man dem Priestermangel begeg-
nen kann.

09.30 BACHKANTATE

Ach Gott, vom Himmel sieh darein
Kantate BWV 2 zum 2. Sonntag
nach Trinitatis

Paul Esswood, Alt
Kurt Equiluz, Tenor
Max van Egmond, Bass
Wiener Sängerknaben
Chorus Viennensis
Concentus Musicus Wien
Nikolaus Harnoncourt

**Präludium und Fuge für Orgel
a-Moll BWV 543**

Peter Siegele

**10.00 EVANGELISCHER
GOTTESDIENST**

übertragen aus der Kreuzkirche
in Hannover

Predigt: Pastorin Angelika Wiesel

11.04 SONNTAGSKONZERT**Mit dem Dirigenten****Herbert von Karajan****Peter Tschaikowsky**

Ouvertüre solennelle 1812 op. 49
Philharmonia Orchestra

Wolfgang Amadeus Mozart

Flötenkonzert Nr. 1 G-Dur KV 313
Andreas Blau

Berliner Philharmoniker

Joseph Haydn

Sinfonie Nr. 104 D-Dur Hob. I:104
Wiener Philharmoniker

Johann Nepomuk Hummel

Trompetenkonzert Es-Dur
Maurice André

Berliner Philharmoniker

Amilcare Ponchielli

„Tanz der Stunden“ aus der Oper
„La Gioconda“

Philharmonia Orchestra



Charles Gounod

Ballettmusik aus der Oper „Faust“
Berliner Philharmoniker

Jules Massenet

Méditation für Violine
und Orchester

Anne-Sophie Mutter
Berliner Philharmoniker

Antonín Dvořák

Sinfonie Nr. 8 G-Dur, op. 88
Wiener Philharmoniker

14.04 FEATURE**Marlene Dietrich, ihre Schwester und die Lichtspiele von Bergen-Belsen**

Von Peter Schanz

Regie: Ulrich Lampen

Produktion: NDR 2017

In ihrem berühmten Filmgespräch mit Maximilian Schell von 1984 hat Marlene Dietrich behauptet, sie sei ein Einzelkind gewesen. Das blieb lange Zeit der Kenntnisstand der Biografen. Tatsächlich hatte Marlene Dietrich eine Schwester, zwei Jahre älter, namens Elisabeth. Als Marlene Dietrich mit den amerikanischen Befreierern einige Wochen vor Kriegsende 1945 nach Deutschland kam, erfuhr sie vom Aufenthalt ihrer Schwester in Bergen-Belsen. Doch Elisabeth war dort kein KZ-Opfer. Marlenes Erleichterung währte nur kurz: Die Schwester hatte sich als Kino-Betreiberin auf der Täter-Seite positioniert.

15.04 MARIA CALLAS

Eine Sendereihe
von Jürgen Kesting
23. Folge

Wendepunkt: Der Skandal von Rom

Als Maria Callas am 2. Januar 1958 eine Aufführung von „Norma“ in Rom wegen einer Indisposition abbrach, bewirkte dies einen der lautesten Skandale – und sicher auch den lächerlichsten Skandal – nach dem Zweiten Weltkrieg. Fortan hatte sie gegen Animositäten anzukämpfen, die in blanken Hass umschlugen. Es dauerte nicht mehr lange, bis sie zu einer Primadonna ohne Heimat geworden war.

17.04 ZEITPUNKTE – MAGAZIN

Am Mikrofon: Hilke Rusch

18.04 MUSIKLAND**BRANDENBURG**

mit Anja Herzog

Filmland Brandenburg

Sie müssen nicht nach Hollywood reisen, um Drehorte für berühmte Filme zu besuchen – die finden Sie auch hier vor Ihrer Haustür! Klassiker wie „Metropolis“ und „Der blaue Engel“ haben einst den Ruf von Babelsberg als Filmmetropole begründet – und auch in den letzten Jahren sind sowohl in Babelsberg als auch in Brandenburg neben vielen deutschen Produktionen wie „Jim Knopf“ und „Das schweigende Klassenzimmer“ auch große Hollywoodproduktionen entstanden – „Der Pianist“ zum Beispiel und „Grand Budapest Hotel“. Wir stöbern in über 100 Jahren Filmgeschichte in unserer Region – Filmmusik inklusive!

19.04 DAS GESPRÄCH**20.04 BERLINER****PHILHARMONIKER**

Roger Norrington dirigiert
die Berliner Philharmoniker
Stefan Dohr, Horn

Joseph Haydn

Sinfonie Nr. 103 Es-Dur Hob. I:103

Oliver Knussen

Hornkonzert op. 28

Felix Mendelssohn Bartholdy

Sinfonie Nr. 3 a-Moll, op. 56,
„Schottische Sinfonie“
Konzertaufnahme vom
20.4.1998

in der Berliner Philharmonie

Nigel Kennedy, Violine

Johannes Brahms

Violinkonzert D-Dur, op. 77

Konzertaufnahme vom

11.12.1998

in der Berliner Philharmonie

Christian Zacharias, Klavier

Wolfgang Amadeus Mozart

Klavierkonzert Nr. 22 Es-Dur
KV 482

Konzertaufnahme vom

10.12.2000

in der Berliner Philharmonie

23.04 LATE NIGHT JAZZ

mit Ulf Drechsel

Jazz-Diskotheek –

News from Jazz & Blues

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Herzog **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit P. Claus **12.10** Tages-thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von 9.45) **14.30** Lesung: Munin oder Chaos im Kopf (1/10) **15.05 KULTUR-RADIO AM NACHMITTAG** mit A. Knaesche **15.10** Rätsel **15.45** Kultur-nachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 ALTE MUSIK

mit Bernhard Schrammek
Romanus Weichlein – ein komponierender Pater
Schon in jungen Jahren trat Andreas Franz Weichlein in das Benediktinerkloster Lambach ein und erhielt dort den Ordensnamen Romanus. Während seines Theologiestudiums in Salzburg lernte er Heinrich Ignaz Franz Biber kennen, dessen Violinstil ihn nachhaltig prägte. Als musizierender Benediktiner schrieb Weichlein repräsentative geistliche Werke und veröffentlichte mehrere Instrumentalsammlungen.

19.04 KULTURTERMIN

Urban Farming

Wie das Internet die urbane Agrikultur beschleunigt
Von Jutta Schwengsbier
Inzwischen lebt die Hälfte der Weltbevölkerung in Städten. In einigen Staaten wie Brasilien sind es sogar 80 Prozent. In der zunehmenden Verstädterung sehen Organisationen der UNO eine der wesentlichen Ursachen für die wachsende Ernährungsunsicherheit. Dazu kommen weltweit steigende Nahrungsmittelpreise, eine zunehmende Dominanz von Fast-Food-Ketten sowie diverse Herausforderungen durch den Klimawandel. Was also tun? Nahrungsmittel wieder dort zu produzieren, wo Menschen leben, ist eine der Lösungen. Eine Sendung über „essbare Städte“ und die kleinen Fluchten in Großstadtoasen.

19.30 THE VOICE

mit Lothar Jänichen
Bettye LaVette –

die 72-jährige Soul-Legende und Songs von Bob Dylan – wie edler Sand am Meer

20.04 SCHÖNE STIMMEN

mit Rainer Damm

Il viaggio a Pesaro

Wie in jedem Jahr gibt Rainer Damm eine Vorschau auf die aktuelle Rossini-Opern-Saison in Pesaro, jenem Musik-Festival in Italien, das von einem illustren Opernpublikum aus aller Welt frequentiert wird. Die diesjährige Spielzeit vom 10. bis zum 23. August lockt neben dem „Barbier von Sevilla“ mit Raritäten wie „Adina“, „Ricciardo“ und „Zoraide“. Auch die Crème de la Crème der Belcanto-Stars wird traditionsgemäß wieder mit von der Partie sein: von Juan Diego Flórez bis Lisette Oropesa oder Daniela Barcellona.

21.04 MUSIK DER GEGENWART

mit Margarete Zander

Die Komponistin Natasha Barrett

Die britische Komponistin konzentriert sich in ihrem Schaffen auf die elektroakustische Musik. Ihre Arbeit umfasst Klanginstallationen, Theatermusik, groß angelegte Outdoor- und Medienproduktionen, klangarchitektonische Arbeiten und interaktive Kunst. In diesem Semester ist sie Edgard-Varèse-Gastprofessorin an der Technischen Universität Berlin.

22.04 DAS GESPRÄCH

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

Munin oder Chaos im Kopf (1/10)

Von Monika Maron

Gelesen von der Autorin

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Herzog **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-
sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnach-
richten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit P. Claus **12.10** Tages-
thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von
9.45) **14.30** Lesung: Munin oder Chaos im Kopf (2/10) **15.05 KULTUR-
RADIO AM NACHMITTAG** mit A. Knaesche **15.10** Rätsel **15.45** Kultur-
nachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell
17.45 Kulturnachrichten

18.04 MUSIKSTADT BERLIN
mit Kai Luehrs-Kaiser
**Streifzüge durch das klassische
Musikleben der Hauptstadt**
19.04 KULTURTERMIN
Teenagermutter Mandy (Teil 8)
Vorwärts in kleinen Schritten
Von Irène Bluche
Ein ganzes Jahrzehnt begleitet
kulturradio-Reporterin Irène
Bluche inzwischen eine Teen-
agermutter aus Berlin. 13 Jahre
alt war Mandy aus Hellersdorf,
als sie schwanger wurde, 14, als
ihr Sohn geboren wurde. Heute
ist sie eine erwachsene Frau,
doch ihr neunjähriger Sohn Jon-
ny lebt weiterhin bei seinen Groß-
eltern. In der achten Folge unse-
rer preisgekrönten Langzeitre-
portage beobachten wir Jonny
dabei, wie er langsam den Kin-
derschuhen entwächst und spre-
chen mit Fußballtrainern, Mitar-
beitern des Jugendamts, Lehrern
und v. a. mit der Familie, die trotz
aller Widerstände zusammenhält.

19.30 THE VOICE
mit Lothar Jänichen
Maria Solheim

20.04 KLASSIK-WERKSTATT
mit Clemens Goldberg
Georg Philipp Telemann:
Konzertierende Kantaten
Telemann konzipierte seinen Kan-
taten-Jahrgang 1716/1717 un-
ter dem Eindruck italienischer
Konzertformen. In der Sendung
werden Kantatensätze mit Kon-
zertsätzen von Telemann vergli-
chen. Auf faszinierende Weise
verbinden sich weltliche Musik
und geistliche Inhalte.

21.04 MUSIK DER KONTINENTE
mit Peter Rixen

Balkan, Jazz und Chanson:
Elina Duni

In den vergangenen zehn Jahren
hat sich Elina Duni als Jazzsän-
gerin mit albanischem Touch
etabliert. Doch der Horizont der
in Tirana geborenen Musikerin
reicht weit darüber hinaus. Duni
spielt nicht nur Piano, Gitarre
und Rahmentrommel, sondern
wirft nach Jahren in ihrer neuen
schweizerischen Heimat einen
unverkrampten Blick auf die
traditionelle Musik der Balkan-
Region, aber auch auf Chansons
von Jacques Brel und Domenico
Modugno.

**22.04 MÄRKISCHE
WANDLUNGEN**

**Schweizer, Böhmen,
Russen, Ramses und zwei
Gartenparadiese**

Irene Constantin über Potsdam
und seine europäischen Verbin-
dungen

„Preußen wird selten von Reisen-
den besucht“, schrieb ein Russe
Ende des 18. Jahrhunderts. „Bei-
nahe alle Besucher stimmen da-
rin überein, dass dieses Land ein-
e öde, traurige Wildnis sey.“ Wel-
che Majestät will so etwas über
sein Land lesen – also rief man
Ausländer herbei. Der Große Kur-
fürst wollte Schweizer, Friedrich
Wilhelm I. die Holländer, Friedrich
II. holte böhmische Weber, Rus-
sen kamen zu Friedrich Wilhelm III.
Alle hinterließen Spuren. – Brutale
Spuren zu beseitigen galt es, nach-
dem Potsdam kein Ort der euro-
päischen Trennung mehr war.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Herzog **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit P. Claus **12.10** Tages-thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von 9.45) **14.30** Lesung: Munin oder Chaos im Kopf (3/10) **15.05 KULTUR-RADIO AM NACHMITTAG** mit A. Knaesche **15.10** Rätsel **15.45** Kultur-nachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 OPERNFÜHRER

mit Matthias Käther

Der französische Magier

Zum 200. Geburtstag

von Charles Gounod

Lange wurde er nur auf seine berühmte „Faust“-Oper reduziert – und kam dabei nicht einmal besonders gut weg. Inzwischen wird er wieder als einer der einflussreichsten Opernkomponisten des 19. Jahrhunderts wahrgenommen, und auch unbekanntere Opern wie „Die Taube“ oder „Cinq-Mars“ werden wiederentdeckt. Eine Hommage mit berühmten und raren Gounod-Werken zum 200. Geburtstag am 17. Juni.

19.04 KULTURTERMIN

Als Bürgermeister auf dem Misthaufen landen

Der 17. Juni 1953 in den Dörfern der DDR

Von Miriam Freudig

Als „Arbeiteraufstand“ sollten die Demonstrationen am 17. Juni 1953 in Ost-Berlin und den großen Städten der DDR in die Geschichte eingehen. Doch auch auf dem Lande regt sich damals Widerstand – mehr als 300 Dörfer wehren sich gegen Zwangskollektivierung und hohen Produktionsdruck. Zum Teil verlaufen die Demos friedlich, zum Teil gibt es Übergriffe.

19.30 THE VOICE

mit Lothar Jänichen

Elina Duni

20.04 ALTE MUSIK SPEZIAL

mit Bernhard Schrammek

Pierre de la Rue –

der kaiserliche Komponist

Pierre de la Rue wuchs in Tournai auf, einer Bischofsstadt im Henne-

gau, und hielt sich später als Sänger u. a. in Brüssel, Gent und Köln auf. Im November 1492 wurde Pierre de la Rue dann in die berühmte habsburgisch-burgundische Hofkapelle aufgenommen, in deren Dienst er als Hofkomponist eine Schlüsselrolle spielte.

21.04 MUSIK DER GEGENWART

mit Ulrike Klobes

Die Komponistin Annesley Black

Mit ihrer Musik möchte die Kanadierin einen ironischen Blick auf Themen werfen, die sie bewegen. Anregungen für ihre zumeist elektronisch verstärkten Stücke und Performances findet sie in ihrer Umwelt, in der Politik und im Sport.

22.04 FEATURE

Vor 50 Jahren im April:

Kaufhausbrandstiftung

in Frankfurt am Main

Die Tochter der Terroristin

Von Rosvita Krausz

Regie: Wolfgang Bauernfeind

Produktion: MDR 2018

Erste Ausstrahlung

Wenn Claudia M. versucht, sich an die Zeit zu erinnern, nachdem ihre Mutter verschwunden war, fallen ihr vor allem Fahndungsfotos ein: „Gefährliche Terroristin Jutta M. gesucht“ – das galt ihrer Mutter. Der Vater Ernst P. sorgte für Claudia. 1991 wurde Jutta im Osten verhaftet. In der DDR hatte sie als RAF-Aussteigerin Asyl gefunden und unter falscher Identität eine zweite Familie gegründet. Autorin Rosvita Krausz hat Mutter, Tochter und Vater getroffen.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Herzog **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit P. Claus **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von 9.45) **14.30** Lesung: Munin oder Chaos im Kopf (4/10) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit A. Knaesche **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 KLASSIK FÜR EINSTEIGER
mit Christian Schruff

Instrumentenkunde: Die Pauke

19.04 KULTURTERMIN

**Schön! – obwohl
es von George ist**

Der Lyriker Stefan George

Von André Hatting

Stefan Zweig empfand für Stefan George höchste Bewunderung, Rainer Maria Rilke bettelte darum, in seinen Kreis aufgenommen zu werden, und Erich Mühsam schickte ihm sogar ein Widmungsexemplar. Heute verstellt Georges befremdlicher Personenkult und die unzureichende Abgrenzung vom Nationalsozialismus den Blick auf seine Modernität. Zum Beispiel begeisterte er sich für technische Entwicklungen und erfand fortschrittliche Marketingstrategien für seine Bücher. Außerdem schrieb er die vielleicht ersten modernen Gedichte in Deutschland. Betrachtungen über einen schwer fassbaren Dichter.

19.30 THE VOICE

mit Lothar Jänichen

Lloyd Cole

20.04 TALENTE UND KARRIEREN

mit Dirk Hühner

**Ungewöhnliche Klavier-Debüts:
Franziska Lee, Martin Klett und
Mihai Ritivoiu**

Drei junge Pianisten haben für ihre Debüt-CDs Repertoire abseits der immer wieder gespielten Klassiker ausgewählt. Die in Seoul geborene und in Karlsruhe ausgebildete Pianistin Franziska Lee hat ein rein französisches Programm mit dem Schwerpunkt Francis Poulenc aufgenommen. Der Leipziger Martin Klett hat den argentinischen

Komponisten Carlos Gustavo für sich entdeckt. Mihai Ritivoiu kommt aus Rumänien und setzt sich für die Musik von George Enescu ein.

21.04 MUSIK DER KONTINENTE
mit Peter Rixen

Migration & Vibration – Weltmusik aus Europas Metropolen

Schon die Wanderungsbewegungen des 19. Jahrhunderts haben zu neuen musikalischen Mischungen geführt. Verglichen damit hat sich die Migration heute enorm beschleunigt und bringt in Metropolen wie Amsterdam, Barcelona, Berlin, London und Paris immer wieder neue, vibrierende Weltmusik-Projekte hervor.

22.04 PERSPEKTIVEN

Angst ist überall

Ein Phänomen und seine gesellschaftliche Konsequenz
Dokument vom Einstein Forum
Potsdam Januar 2018

Ein Klima der Angst verändert Gesellschaften. Es gibt dabei Opfer und Profiteure – und vielleicht sogar regelrechte Angstunternehmer, die politisches und ökonomisches Kapital aus der Angst schlagen wollen. Darüber hat das Einstein Forum Potsdam Anfang 2018 debattiert. Wir dokumentieren Ausschnitte aus dem Vortrag des Historikers Frank Biess über „Angst und Demokratie in der Bundesrepublik seit 1945“ und den Überlegungen des Soziologen Heinz Bude über „Die Angst nach dem Ende des Neoliberalismus“.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Herzog **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit P. Claus **12.10** Tages-thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von 9.45) **14.30** Lesung: Munin oder Chaos im Kopf (5/10) **15.05 KULTUR-RADIO AM NACHMITTAG** mit A. Knaesche **15.10** Rätsel **15.45** Kultur-nachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 ALTE MUSIK

mit Bernhard Schrammek
Beste musikalische Botschafter – das französische Barock-orchester Les Ambassadeurs
Im Jahr 2011 gründete der aus Nizza stammende Flötist Alexis Kossenko das Barockorchester Les Ambassadeurs. Er scharte eine Reihe hervorragend ausgebildeter junger Musiker um sich und erarbeitete mit dem Ensemble ein breites Repertoire, das von Rameaus Opern über Tele-manns Ouvertürensuiten bis hin zu Vivaldis Konzerten reicht.

18.50 DAS WORT ZUM SABBAT
Rabbiner Dr. Henry G. Brandt,
Augsburg

19.04 KULTURTERMIN
Religion und Gesellschaft

19.30 THE VOICE
mit Lothar Jänichen
Françoise Hardy –
als Popstar, Schauspielerin und Fashion-Ikone fand sie sich in den 60er Jahren an vorderster Front der französischen Musik-szene wieder; mittlerweile hat sie ihr 24. Album veröffentlicht

20.04 JAZZ BERLIN

mit Ulf Drechsel
Jazzfest Berlin 1982
Saxofon-Helden und Latin-Percussion
Vier große Namen der Tenor-saxofon-Jazz-Geschichte kamen beim Jazzfest Berlin 1982 zu einem Gipfeltreffen zusammen: Arnett Cobb, Eddie „Lockjaw“ Davis, Buddy Tate und Illinois Jacquet. Begleitet von einer groß-artigen Rhythmsection mit Wild Bill Davis (p), Bernard Upson (b) und Frankie Dunlop (dr) ließen

sie die Tradition der Harlem-Bigbands der 1930er und 40er Jahre aufleben.

Außerdem zündet der argenti-nische Pianist Jorge Dalto mit seinem Interamerican Jazz Sex-tet ein Latin-Music-Feuerwerk. Den zweiten Teil dieses Konzer-tes hören sie in JAZZ BERLIN am 21. September.

Konzertaufnahmen vom 4. und 5.11.1982 im Metropol und in der Berliner Philharmonie

22.04 HÖRSPIEL

Zum Tal abfallende Landschaften

Von Lena Müller

Mit Anne Müller, Tino Mewes,
Rosa Enskat

Komposition: Seby Ciurcina

Regie: Anouschka Trocker

Produktion: rbb/SR 2015

Ein Bauernhof zwischen Saar und Mosel, Typ „Lothringisches Bauernhaus“. Hier lebte die Großmutter, rackerte sich ab zwischen Kühen, Schweinen und Feldarbeit. Hier wird sie sterben. Schon ist kein anderes Lebens-zeichen mehr von ihr zu hören als ihr immer schwächer werden-der, rasselnder Atem. Verwaist stehen der alte Traktor und die Gerätschaften im Schuppen. Ver-gilbt ist auch das Tagebuch, in das sie akribisch Wetterverhält-nisse und Ernteerträge notierte. Gemeinsam mit ihrem jüngeren Bruder ist Mimi noch einmal hier-hergekommen, an den Ort, an dem sie oft die Ferien verbrachte. Auch ihre Tante kommt, um Ab-schied zu nehmen.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
21, 1, 3 Uhr)

Kulturradio^{rbb}

CLUBTELEFON (Anrufbeantworter)

(030) 97 99 3-33705

CLUBFAX (030) 97 99 3-33709

Informationen zur CLUB-Mitgliedschaft und zum Abo der Programmzeitschrift auf Seite 43

ANGEBOTE FÜR CLUB- MITGLIEDER

Reduzierte Eintrittspreise gegen Vorlage Ihrer CLUB-KARTE nach Maßgabe vorhandener Tickets

BERLINER PHILHARMONIKER

Herbert-von-Karajan-Straße 1
10785 Berlin

Telefon: (030) 25 48 89 99
25 % Erm. (auf zwei Karten):
nur AK (bei Veranstaltungen
im Kammermusiksaal auch VVK)
Keine tel. Reservierung

MO 11.6. 20.00 Uhr

Kammermusiksaal
Christiane Karg, Sopran
Michael Nagy, Bariton
Gerold Huber, Klavier
Wolf: Italienisches Liederbuch
Buch 1 und Buch 2

MO 18.6. 20.00 Uhr

Kammermusiksaal
Auryn-Quartett
Alexander Lonquich, Klavier
Carolyn Widmann, Violine
Werke von Beethoven, Mozart,
Chausson

DEUTSCHE OPER BERLIN

Bismarckstraße 35
10627 Berlin
Telefon: (030) 34 38 43 43
25 % Erm. im VVK ab einer Woche
vor der Veranstaltung an der
Hauskasse, keine tel. Reservierung

FR 1. / DO 7. / SA 16.6.

19.30 Uhr
Bizet: Carmen
Musikal. Leitung: Ivan Repušić
Inszenierung:
Ole Anders Tandberg

SO 3. / Fr 8.6. 19.30 Uhr

Strauß: Die Fledermaus
Musikal. Leitung:
Nikolas Maximilian Nägele
Inszenierung: Rolando Villazón

DI 26. / FR 29.6. 19.00 Uhr

Gounod: Faust
Musikal. Leitung:
Jacques Lacombe
Inszenierung: Philipp Stölzl

DEUTSCHE SYMPHONIE- ORCHESTER BERLIN

Telefon: (030) 20 29 87 11
ca. 25 % Erm.: VVK und AK

SA 2.6. 20.00 Uhr

Philharmonie, Großer Saal
DSO Berlin
James Conlon
Alisa Weilerstein, Violoncello
Werke von Dvořák, Schostakowitsch,
Janáček

MI 6.6. 20.00 Uhr

Philharmonie, Großer Saal
DSO Berlin
Robin Ticciati
Lisa Batiashvili, Violine
Werke von Dvořák, Grime, Brahms

DI 12.6. 20.00 Uhr

Philharmonie, Großer Saal
DSO Berlin
Antonio Méndez
Emmanuel Tjeknavorian, Violine
Marc Gruber, Horn
Werke von Beethoven, Sibelius,
Glière, Strauss

Ermäßigt 19,00 €: VVK

FR 15.6. 22.00 Uhr

Sammlung Scharf-Gerstenberg
am Schloss Charlottenburg
20.45 Einlass
21 Uhr Kurzführung
„Notturmo - Nächtliches Kammer-
konzert“
Nordlicht Quartett
Pauliina Quandt-Marttila, Eero
Lagerstam, Violine

Andreas Reincke, Viola
Thomas Rößeler, Violoncello
Nikolaus Reser, Klavier
Werke von Gade, Brahms

FR 22. / SA 23.6. 20.00 Uhr

Philharmonie, Großer Saal
DSO Berlin
Kent Nagano

Alexandra Steiner, Sopran
Okka von der Damerau,
Mezzosopran

Audi Jugendchorakademie
Einstudierung: Martin Seidler
Mahler: Symphonie Nr. 2 c-Moll,
„Auferstehungssymphonie“

FR 29. / SA 30.6. 20.00 Uhr

Philharmonie, Großer Saal
DSO Berlin

Tugan Sokhiev

Baiba Skride, Violine

Werke von Smetana, Prokofjew,
Tschaikowsky

HANS OTTO THEATER

Schiffbauergasse 11
14467 Potsdam

Telefon: (0331) 9811-8
30 % Erm.: VVK und AK

SA 2.6. 19.30 Uhr

SO 3.6. 18.00 Uhr

Shakespeare: Der Sturm
Regie: Tobias Wellemeier

Reithalle

FR 1.6. 19.30 Uhr

Haley: Die Netzwelt

Regie: Alexander Nerlich

SA 2. / SO 3.6. 19.30 Uhr

Kehlmann: Heilig Abend

Regie: Andreas Rehschuh

KAMMERAKADEMIE POTSDAM

Telefon: (0331) 28 88 82 8
25 % Erm.: VVK und AK

SO 3.6. 16.00 Uhr

Nikolaisaal Potsdam, Foyer
„Seelenbilder“

Bläser der Kammerakademie
Potsdam

Werke von Mozart, Janáček,
Klein, Weber

FR 8.6. 19.00 Uhr

Palais Lichtenau Potsdam

Musikalischer Salon

„Der Alte Fritz und sein Voltaire“

Mitglieder der Kammerakademie
Potsdam

Werke von Zelenka, C. P. E. Bach

SA 16.6. 19.30 Uhr

Nikolaisaal Potsdam, Großer Saal
Sinfoniekonzert „Neugier macht
erfinderisch“

Kammerakademie Potsdam

Giovanni Antonini

Giovanni Sollima, Violoncello

Werke von Haydn, Kraus,

Schumann

KAMMEROPER

SCHLOSS RHEINSBERG

Telefon: (033931) 34 94 0

20 % Erm.: AK, 10 % Erm.: VVK

Operntickets auch gültig

für das Schloss Rheinsberg

Bustransfer nach Berlin im

Anschluss an die Abendvorstel-
lungen

FR 29.6. / SA 30.6. 19.30 Uhr

Schlosstheater

A Bad Man's Life –

Eine Opernburleske

Libretto und Regie: Frank Matthus

Musik: Marc-Aurel Floros

Musikal. Leitung und Songs:

Andrei Diakov

FR 22. / SA 23.6. 21.00 Uhr

Grienericksee

Der Singende See

Musikal. Leitung: Andrei Diakov

KONZERTDIREKTION ADLER

Telefon: (030) 89 59 92 24

20 % Erm.: nur VVK bei KD Adler

DO 14.6. 20.00 Uhr

Philharmonie, Kammermusiksaal

Kammerakademie Potsdam

Daniel Müller-Schott, Violoncello

Giovanni Antonini

Werke von Haydn, Schumann,

Kraus



KONZERTHAUS BERLIN

Gendarmenmarkt
10117 Berlin
Tel.: (030) 2 03 09-2101/02
20 % Erm.: VVK und AK

FR 1. / SA 2.6. 20.00 Uhr

Großer Saal
Konzerthausorchester Berlin
Juraj Valcuha
Christian Tetzlaff, Violine
Werke von Ravel, Szymanowski,
Respighi

SO 10.6. 15.30 Uhr

Großer Saal
Hansjörg Albrecht, Orgel
Wagner: Auszüge aus dem
Bühnenfestspiel „Der Ring des
Nibelungen“

FR 15. / SA 16.6. 20.00 Uhr

Großer Saal
Konzerthausorchester Berlin
Juraj Valcuha
Vilde Frang, Violine
Nicolas Altstaedt, Violoncello
Werke von Brahms, Webern,
Strauss

DI 28.6. 20.00 Uhr

Großer Saal
Akademie für Alte Musik Berlin
Rias Kammerchor
Justin Doyle
Werke von Haydn, Reutter d. J.

MAXIM GORKI THEATER

Am Festungsgraben 2
10117 Berlin
Telefon: (030) 20 22 11 15
20 % Ermäßigung: nur AK

DI 5. / MI 20. / FR 22.6.

19.30 Uhr
Ronen & Ensemble: A walk on the
dark side
Regie: Yael Ronen

DO 7.6. 19.30 Uhr

Gorki – Alternative
für Deutschland?
Über die repräsentative
Schwäche des Theaters und der
Demokratie im frühen 21. Jh.
Text und Regie: Oliver Frljic

SA 9. / DO 14.6. 19.30 Uhr

Lö grand Bal Almanyá
Regie: Nurkan Erpulat

SO 10.6. 19.30 Uhr

Berg: Es sagt mir nichts,
das sogenannte Draußen
Regie: Sebastian Nübling

SO 17.6. 19.30 Uhr

Müller: Die Hamletmaschine
Regie: Sebastian Nübling

DO 21.6. 19.30 Uhr

Richter: Small Town Boy
Regie: Falk Richter

MO 25.6. 19.30 Uhr

Grjasnowa: Der Russe ist einer,
der Birken liebt
Regie: Yael Ronen

DI 26.6. 19.30 Uhr

Ronen & Exil Ensemble:
Winterreise
Regie: Yael Ronen

MI 27.6. 19.30 Uhr

Richter: Verräter
Regie: Falk Richter

**MUSIKINSTRUMENTENMUSEUM
DES STAATLICHEN INSTITUTS
FÜR MUSIKFORSCHUNG**

Tiergartenstraße 1
10785 Berlin
Telefon: (030) 25 48 11 78
Ermäßigt 8,00 €: AK

SO 10.6. 11.00 Uhr

„Bach summt, Bach flüstert“
nexus baroque
Julia Andres, Yeuntae Jung,
Blockflöte
Hyngun Cho, Violoncello
Amandine Affagard, Laute
Jean-Christophe Dijoux, Cembalo
und Orgel
Arien und Choräle aus Kantaten
Johann Sebastian Bachs

RENAISSANCE-THEATER BERLIN

Knesebeckstraße 100
10623 Berlin
Telefon: (030) 3 12 42 02
20 % Erm.: VVK und AK

MI 6. / FR 8.6. 20.00 Uhr

Hübner: Willkommen
Regie: Torsten Fischer

FR 15. / SA 16.6. 20.00 Uhr

Hacks: Ein Gespräch
im Hause Stein ...
Regie: Johanna Schall

MI 27.6. 20.00 Uhr

Müller / Charell: Im weißen Rössl
Regie: Torsten Fischer

**RUNDFUNK-SINFONIE-
ORCHESTER BERLIN**

Telefon: (030) 20 29 87 15
ca. 25 % Erm.: VVK

DO 21.6. 20.00 Uhr

Philharmonie Berlin, Großer Saal
RSB Berlin
Vladimir Jurowski
Camilla Nylund, Sopran
Matthias Goerne, Bariton
Werke von Mozart, Zemlinsky

SPECTRUM CONCERTS BERLIN

Telefon: (030) 3 08 78 56 85
25 % Erm.: VVK und AK

DI 19.6. 20.00 Uhr

Philharmonie, Kammermusiksaal
Boris Brovtsyn, Clara-Jumi Kang,
Violine
Gareth Lubbe, Viola
Torleif Thedéen, Violoncello
Eldar Nebolsin, Klavier
Werke von Korngold, Tanejew

STAATSOPER**UNTER DEN LINDEN**

Unter den Linden 7
10117 Berlin
Telefon: (030) 20 35 45 55
20 % Ermäßigung: VVK und AK
(bis zwei Karten p. P.), erhältlich
ab einer Woche vor der Veran-
staltung an der Theaterkasse,
keine telefonische Reservierung

SO 10. / DO 14.6. 19.00 Uhr

Debussy: Pelléas et Mélisande
Musikal. Leitung:
Daniel Barenboim
Inszenierung: Ruth Berghaus

FR 22. / SA 30.6. 19.30 Uhr

Gluck: Orpheo ed Euridice
Musikal. Leitung:
Domingo Hindoyan
Inszenierung: Jürgen Flimm

MO 25.6. 20.00 Uhr

DI 26.6. 19.30 Uhr
Philharmonie, Großer Saal
Staatskapelle Berlin
Antonio Pappano
Anna Nechaeva, Sopran
Ian Bostridge, Tenor
Matthias Goerne, Bariton
Staatsopernchor
Kinderchor der Staatsoper
Britten: „War requiem“ op. 66

STAATSTHEATER COTTBUS

Lausitzer Straße 33
03046 Cottbus
Telefon: (0355) 78 24 24 24
10 % Erm.: nur VVK

SA 2.6. 19.30 Uhr

Großes Haus, Schillerplatz 1
Labiche: Das Sparschwein
Regie: Jörg Steinberg

MI 6.6. 19.30 Uhr

Großes Haus, Schillerplatz 1
Brecht: Der aufhaltsame Aufstieg
des Arturo Ui
Regie: Malte Kreutzfeldt

MI 6.6. 19.30 Uhr

Theaterscheune, Ströbitzer
Hauptstraße 39
Tonfilmschlager und Schnulzen
Im Swing der 20er Jahre, gut
durchmischt mit UFA-Schlagern
und Hits der 50er
Musikal. Leitung: Frank Bernard

SO 10.6. 16.00 Uhr

Großes Haus, Schillerplatz 1
Puccini: Turandot
Musikal. Leitung: Alexander Merzlyn
Regie: Martin Schüller

**UNIVERSITÄT DER KÜNSTE
BERLIN**

Telefon: (030) 31 85 23 74
Ermäßigt 8,00 €: VVK und AK
SA 9.6. 20.00 Uhr
Konzertsaal der UdK Berlin
Hardenbergstraße /
Ecke Fasanenstraße
Abschlusskonzert von crescendo
2018, dem Musikfestival der UdK
The Triumph of Time, Truth ...
and Stupidity?
Werke von Händel, Zimmermann



VERANSTALTUNGEN TIPPS

HÖRSPIELKINO

UNTERM STERNENHIMMEL

Zeiss-Großplanetarium
Prenzlauer Allee 80
10405 Berlin
Eintritt: 8,00 € / erm. 6,00 €
Infos unter (030) 4218 4510

SA 16.6. 20.00 Uhr

Ulysses

Bloomsday im
Zeiss-Großplanetarium
Arthur James Joyce
SWR/DLF 2012

SO 17.6. 12.00 Uhr

Haus des Rundfunks
Großer Sendesaal
Masurenallee 8-14
14057 Berlin

KULTURRADIO KINDERKONZERT

10.30 Uhr Open House
Instrumente kennenlernen
und ausprobieren

12.00 Uhr

kulturradio Kinderkonzert
Tor!

Schostakowitsch und die tanzenden Fußballer

Schostakowitsch: Ballettsuite
„Das goldene Zeitalter“
DSO Berlin

Anja Bihlmaier
Moderation: Christian Schruff

Vor dem Konzert können die
Kinder beim Open House Instru-
menten ausprobieren, Singen
und sich schminken lassen -
ab 10.30 Uhr im Haus
des Rundfunks.

Eintritt: 4,00 € (Kinder) /
12,00 € (Erwachsene)

Geeignet für Kinder im
Grundschulalter ab 6 Jahren
Karten zzgl. VVK erhältlich
im Kartenbüro des DSO
unter der Telefonnummer
(030) 2029 8711, unter
tickets@dso-berlin.de sowie
bei allen Vorverkaufskassen
mit CTS-System und an der
Tageskasse

DO 21.6. 18.00 Uhr

Konzertsaal der UdK Berlin
Hardenberg- / Ecke Fasanenstraße
10623 Berlin

DIE ABSOLVENTEN

Studierende der der Bratschen- klasse von Hartmut Rohde

Moderation: Christian Schruff
Eintritt: 8,00 Euro (erm.: 5,00 €)

HÖRSPIEL UNTERM

STERNENHIMMEL

Burg Beeskow
Frankfurter Straße 23
15848 Beeskow
Eintritt: 8,00 €

FR 22.6. 20.00 Uhr

GROSSER ARD RADIO TATORT ABEND

Touristen

Von Tom Peuckert
Mit Alexander Khuon, Schorty
Scheumann, Judy Winter, Ernst
Jacobi, Arved Birnbaum, Jockel
Tschiersch, David Ruland und
Errol Shaker
Regie: Nikolai von Koslowski
Produktion: rbb 2012

Wut

Von Tom Peuckert

Mit Alexander Khuon, Schortie Scheumann, Anjorka Strechel u. v. m.

Regie: Nikolai von Koslowski
Produktion: rbb 2018

DI 26.6. 20.00 Uhr

Haus des Rundfunks
Kleiner Sendesaal

**JAZZPREIS BERLIN 2018
Preisträgerkonzert
der Pianistin Aki Takase**

Zum zweiten Mal wird gemeinsam vom Rundfunk Berlin-Brandenburg und dem Land Berlin der Jazzpreis Berlin verliehen. Der mit 15.000 € dotierte Preis wird im Rahmen eines öffentlichen Preisträger-Konzertes am 26. Juni 2018 ab 20.00 Uhr im Kleinen Sendesaal des rbb an Aki Takase vergeben.

Im Preisträgerkonzert wird Aki Takase solistisch spielen, im Duo mit dem Bassklarinettenisten Rudi Mahall und Ausschnitte aus einem gemeinsamen Programm mit der Schriftstellerin Yoko Tawada präsentieren.

Die am 26. Januar 1948 in Osaka geborene Pianistin und Komponistin Aki Takase erlebte ihren internationalen Durchbruch 1981 beim Jazzfest Berlin. 1987 verlegte sie ihren Lebensmittelpunkt nach Berlin, wo sie seither die Szene mit internationaler Ausstrahlung maßgeblich mitgestaltet und prägt. Die Freiheit der künstlerischen Gestaltungsmittel war und ist wesentliches Merkmal der vielen verschiedenen Bands und Projekte, an denen Aki Takase beteiligt ist. Freiheit und Form sind für Aki Takase keine Gegensätze, sondern sich bedingende und miteinander verwobene Ebenen ihrer Musik, die zudem durch Humor besticht – jenseits jeglicher Effekthascherei. Wenn sie sich mit Kompositionen von Musikern wie Eric Dolphy, Thelonious Monk, Ornette Coleman, Duke Ellington oder Fats Waller

auseinandersetzt, geschieht das immer mit größtem Respekt vor diesen Künstlerpersönlichkeiten und mit dem Anspruch, ihrer eigenen musikalischen Handschrift Ausdruck zu verleihen und gleichzeitig den für sie wichtigen künstlerischen Einflüssen Tribut zu zollen.

Eintritt: 15,00 €

Karten zzgl. ggf. VVK-Gebühr, erhältlich im rbb-Shop am Kaiserdamm 80/81

14057 Berlin

Telefon: (030) 97993 84999

über www.rbb-ticketservice.de, sowie bei allen Vorverkaufskassen mit CTS-System und an der Tageskasse

SO 25.11.

Heimathafen Neukölln

KULTURRADIO KLASSIK SLAM

Sie lieben klassische Musik und treffen sich regelmäßig mit Freunden, um gemeinsam zu musizieren? Dann machen Sie mit und bewerben Sie sich. Wir suchen Ensembles, die Lust auf einen gemeinsamen Konzertabend auf großer Bühne haben und gegeneinander antreten wollen. Das Publikum entscheidet. Willkommen sind alle Besetzungen, vom Duo bis Nonett. Vorher proben Sie mit Musikern des Deutschen Symphonieorchesters. Der erste Preis ist eine professionelle Studioproduktion.

So machen Sie mit

Senden Sie uns **bis zum**

24.6.2018 eine Proben- oder Konzertaufnahme Ihres klassischen Repertoires von ungefähr zehn Minuten Länge. Wer beim **kulturradio Klassik Slam** am 25.11.2018 im Heimathafen Neukölln dabei sein wird, entscheidet unsere Jury.

E-Mail:

klassikslam@kulturradio.de

Nachrichten
stündlich
(außer
16, 21,
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM

MORGEN mit Frank Rawel **06.45** Worte für den Tag **07.10** Das Porträt **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Satire

09.04 FEATURE

Fußballweltmeisterschaft 2018

Moskaus zorniger Poet

Der Rapper Iwan Alexejew
Von Anastasia Gorokhova

Regie: Gabriela Hermer

Produktion: rbb 2016

Mit seinen scharfzüngigen Texten gegen die russischen Machthaber ist Iwan Alexejew, bekannt unter dem Künstlernamen Noize MC, zum besten Freestyle-Rapper Russlands avanciert. Doch der Erfolg hat seinen Preis: Nach einem Auftritt in der Ukraine beschimpfte ihn die russische Presse als „Staatsfeind“, danach wurde die Hälfte seiner Konzerte „aus technischen Gründen“ abgesagt.

09.35 KULTURRADIO AM

VORMITTAG mit Frank Schmid

09.45 Kulturkalender **10.10** Kultur aktuell **10.45** Geschmacksache **11.10** Kultur aktuell **11.45** Kulturkalender

12.04 KULTURRADIO AM

MITTAG mit Marek Kalina **12.10** Kultur aktuell **12.45** Satire (Wdh.) **13.10** Kultur aktuell **13.45** Kulturkalender **14.10** Das Porträt (Wdh.) **14.45** CD der Woche (Wdh.)

15.04 KLASSIK NACH WUNSCH

mit Matthias Käther

17.04 ZEITPUNKTE – DEBATTE

Am Mikrofon: Hilke Rusch

18.04 KAMMERMUSIK

mit Dirk Hühner

Niels Wilhelm Gade und sein Streichoktett

Für den Dänen Niels Wilhelm Gade wurde Leipzig schnell zur zweiten Heimat. Als Kompositionslehrer an der Hochschule und als Dirigent des Gewandhausorchesters hatte er großen Erfolg. Nach dem Tod Mendelssohns und unter dem Eindruck der bürgerlichen Revolution zog Gade 1848 wieder nach Dänemark. Dort vollendete er sein in Leipzig begonnenes Oktett, das auch als Hommage an Mendelssohn verstanden werden kann.

19.04 KULTURTERMIN

Live von den Autorentheatertagen am Deutschen Theater **Bühnen mit Zukunft?**

Mit Andrea Handels
und Roland Schneider

Seit zwei Jahrzehnten gelten die Autorentheatertage als Gipfeltreffen der Gegenwartsdramatik. Das Festival bündelt DT-Aufführungen, Gastspiele von Gegenwartsstücken, Workshops und Debatten mit der Präsentation noch ungespielter Werke.

20.04 KONZERT**AM SAMSTAGABEND**

Marek Janowski dirigiert das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

Arabella Steinbacher, Violine

Franz Schubert

Sinfonie Nr. 3 D-Dur D 200

Sergei Prokofjew

Violinkonzert Nr. 1 D-Dur, op. 19

Joseph Haydn

Sinfonie Nr. 85 B-Dur Hob. I:85

Sergei Prokofjew

Violinkonzert Nr. 2 g-Moll, op. 63
Konzertaufnahme vom 17.3.2016
in der Berliner Philharmonie
Rundfunkchor Berlin

Max Reger

Der 100. Psalm op. 106
Konzertaufnahme vom 10.2.2013
in der Berliner Philharmonie

Johannes Brahms

Sinfonie Nr. 1 c-Moll, op. 68
Konzertaufnahme vom 6.3.2010
im Konzerthaus Berlin

23.04 LATE NIGHT JAZZ

mit Ulf Drechsel

Jazzfest Berlin 2017

Punkt.Vrt.Plastik

Beim Jazzfest Berlin konnte man in den letzten Jahren die spannendsten Entdeckungen oft in den Nachtkonzerten machen, z. B. das Trio Punkt.Vrt.Plastik mit der slowenischen Pianistin Kaja Draksler, dem schwedischen Bassisten Petter Eldh und dem deutschen Schlagzeuger Christian Lillinger.

Konzertaufnahme vom
4.11.2017, Haus der Berliner
Festspiele, Seitenbühne

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.04 KLASSIK AM MORGEN**Antonio Vivaldi**Konzert für Violoncello, Streicher
und Basso continuo C-Dur RV 398**Ottorino Respighi**„Antiche danze ed arie per liuto“,
Suite für Streichorchester Nr. 1**Erik Satie**

„Je te veux“

Johann Wenzel KalliwodaConcertino für Violine und
Orchester Nr. 1 E-Dur, op. 15**Jean-Joseph Cassanéa de****Mondonville**Sonate für zwei Oboen, Fagott,
Streicher und Basso continuo
Nr. 2 C-Dur**07.04 MUSICA SACRA****Musik am 3. Sonntag****nach Trinitatis****Johann Schelle**„Barmherzig und gnädig ist der
Herr“, Geistliches Konzert**Gottfried August Homilius**„Allein zu dir, Herr Jesu Christ“,
Choralvorspiel**Michael Praetorius**

„Allein zu dir, Herr Jesu Christ“

Jan Pieterszoon Sweelinck„Allein zu dir, Herr Jesu Christ“,
Orgelchoral**Heinrich Schütz**„Was mein Gott will, das g'scheh
allzeit“ SWV 392**Dietrich Buxtehude**Passacaglia d-Moll für Orgel
BuxWV 161

„Lobe den Herrn, meine Seele“

BuxWV 71, Geistliches Konzert
nach Psalm 103, Vers 1–5**08.04 KLASSIK FÜR KINDER**

mit Stephan Holzapfel

**Musikgeschichten und
knifflige Rätsel für wache Ohren****09.04 GOTT UND DIE WELT****Aufstand ohne Gott**Die Kirche und der 17. Juni 1953
Von Jürgen BuchAm 17. Juni 1953 streikten und
demonstrierten die Menschen in
vielen Orten der DDR. Nur das mi-
litärische Eingreifen der Roten
Armee rettete den sogenannten
Arbeiter- und Bauern-Staat vor
dem Zusammenbruch. Der welt-
anschauliche Gegner der Kommu-
nisten, die Kirche, zeigte am 17.Juni kaum Gesicht. Und das, ob-
wohl ihre Bischöfe, Pfarrer und
Mitglieder der Jugendorganisati-
onen Anfang der 1950er Jahre
von der DDR-Regierung offen be-
kämpft wurden. Staatliche Zu-
schüsse wurden gekürzt, kirch-
liche Jugendzeitschriften verbo-
ten, die Presse hetzte gegen die
Junge Gemeinde und die Pfarr-
jugend. Aber wagten die jungen
Christen auch die direkte Konfron-
tation mit der SED? Und wie ver-
hielt sich die Institution Kirche?**09.30 BACHKANTATE****Ach Herr, mich armen Sünder**Kantate am 3. Sonntag
nach Trinitatis BWV 135

Siri Thornhill, Sopran

Petra Noskaiová, Alt

Christoph Genz, Tenor

Jan van der Crabben, Bass

La Petite Bande

Sigiswald Kuijken

Orgelsonate Nr. 6 G-Dur BWV 530

Matthias Eisenberg

10.00 KATHOLISCHER**GOTTESDIENST**übertragen aus der Pfarrkirche
St. Simon und Judas in Hennef

Predigt: Hans-Josef Lahr

11.04 SONNTAGSKONZERT**Mit dem Dirigenten****Klaus Tennstedt****Johann Sebastian Bach**Konzert für Violine, Streicher und
Basso continuo E-Dur BWV 1042

Thomas Brandis

Berliner Philharmoniker

Wolfgang Amadeus Mozart

Sinfonie G-Dur KV 318

Symphonieorchester des

Bayerischen Rundfunks

Ludwig van Beethoven

„Egmont“-Ouvertüre op. 84

London Philharmonic Orchestra

Klavierkonzert Nr. 2 B-Dur, op. 19

Bruno Leonardo Gelber

Berliner Philharmoniker

Antonín Dvořák

Sinfonie Nr. 8 G-Dur, op. 88

Berliner Philharmoniker

Jean Sibelius

Violinkonzert d-Moll, op. 47

Yuval Yaron

Symphonieorchester des

Bayerischen Rundfunks

Richard Strauss

„Also sprach Zarathustra“, Ton-
dichtung für großes Orchester,
op. 30

London Philharmonic Orchestra

14.04 FEATURE**Winston Churchill**

Auf dem Schlachtfeld der Worte
Von Christian Buckard
Regie: Nikolai von Koslowski
Produktion: rbb/Dlf 2015
21. Mai 1940, Dünkirchen.
340.000 britische und französi-
sche Soldaten sind der deutschen
Wehrmacht hilflos ausgeliefert.
Wie soll Großbritannien auf diese
Bedrohung reagieren? Während
der britische Außenminister Halif-
fax auf Verhandlungen setzt, ist
Premierminister Churchill gegen
jegliche Friedenskompromisse mit
Hitler. Ein Duell zwischen Churchill
und Halifax um Großbritanniens
Zukunft beginnt. Churchills Karten
stehen schlecht. Fast seine ganze
Partei steht auf der Seite des Au-
ßenministers. Doch am 28. Mai
1940 entscheidet Churchill die
Schlacht für sich. Er siegt kraft
seiner Persönlichkeit, kraft seiner
Worte. Und besiegelt damit den
Untergang Nazi-Deutschlands.

15.04 MARIA CALLAS

Eine Sendereihe
von Jürgen Kesting
24. Folge

Das glanzvolle Desaster – Maria Callas an der Metropolitan Opera

Neben der Mailänder Scala hat
Maria Callas keine wirkliche künst-
lerische Heimat gefunden – ins-
besondere nicht an der Metropo-
litan Opera von New York. Ihre
Debüt-Vorstellungen im Herbst
brachten der erfolgsverwöhnten
Diva nur Achtungserfolge, und
anders als in Mailand, London und
Paris wurde sie nicht in den Mit-
telpunkt neuer Produktionen ge-
stellt. Es kam zu einem Zerwürf-
nis mit dem kaltherzigen Met-
Manager Rudolf Bing, so dass der
Plan einer Neuinszenierung von
„Macbeth“ scheiterte. Maria Cal-
las wich aus und gab immer
öfter Konzerte in luxuriöser Zir-
kusatmosphäre.

17.04 ZEITPUNKTE – MAGAZIN

Am Mikrofon: Franziska Walser

**18.04 MUSIKLAND
BRANDENBURG**

mit Claus Fischer

**Eine Reise zu Kirchen
und Orgeln am Wasser**

Brandenburg ist das Land der
Gewässer. An Havel, Spree,
Neiße und Elbe, aber auch an
den zahlreichen Seen im Land
stehen prächtige Kirchengebäu-
de, erbaut häufig aus dem cha-
rakteristischen roten Backstein
oder verputzt und gestrichen in
den hellen Farben, die der Klassi-
zismus bevorzugte. Die Lage am
Wasser macht diese Kirchen zu
beliebten Ausflugszielen, in de-
nen man zahlreiche Kunstwerke
aus den letzten Jahrhunderten
entdecken kann, darunter wert-
volle Orgeln, die in der Sendung
vorgestellt werden.

19.04 DAS GESPRÄCH**20.04 BERLINER****PHILHARMONIKER****Nikolaus Harnoncourt dirigiert
die Berliner Philharmoniker**

Cecilia Bartoli, Sopran
Elisabeth von Magnus, Mezzo-
sopran
Herbert Lippert, Tenor
Oliver Widmer, Bass
Rundfunkchor Berlin

Joseph Haydn

Sinfonie Nr. 83 g-Moll Hob. I:83,
„La Poule“ („Die Henne“)
Messe B-Dur Hob. XXII:14
Konzertaufnahme vom 10.10.2000
in der Berliner Philharmonie

Franz Schubert

Sinfonie Nr. 8 C-Dur D 944

Johann Strauß (Sohn)

„Die Fledermaus“: Ouvertüre
„Donauweibchen“, Walzer
op. 427

„Die Tauben von San Marco“
op. 414

„Kaiser-Walzer“ op. 437

Konzertaufnahme vom 24.9.1998
in der Berliner Philharmonie

23.04 LATE NIGHT JAZZ

mit Ulf Drechsel

Jazz-Diskotheek –

News from Jazz & Blues

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit A. Herzog **06.10** Das Porträt
06.45 Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10**
 Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG**
 mit C. Schruff **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-
 sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnach-
 richten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. v. Bebbler **12.10** Tages-
 thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von
 9.45) **14.30** Lesung: Munin oder Chaos im Kopf (6/10) **15.05 KULTUR-
 RADIO AM NACHMITTAG** mit S. Kupferberg **15.10** Rätsel **15.45** Kultur-
 nachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell
17.45 Kulturnachrichten

18.04 ALTE MUSIK

mit Bernhard Schrammek
**Das bewusste Verstimmen
 der Violine**

Komponieren in Skordatur
 Im 17. und 18. Jahrhundert grif-
 fen etliche Komponisten in ihren
 Instrumentalwerken auf einen be-
 sonderen Kniff zurück: Sie schrie-
 ben für die Violine eine von der
 Norm abweichende Saitenstim-
 mung vor. Mit dieser Skordatur
 erhält das Instrument eine andere
 Klangfarbe, außerdem sind kompli-
 zierte Passagen in bestimmten
 Tonarten dann wesentlich besser
 spielbar. Berühmt geworden sind
 die in Skordatur verfassten „Ro-
 senkranz-Sonaten“ von Biber,
 aber auch andere Komponisten,
 etwa Marini, Lonati und Tartini,
 bezogen bewusste Verstimmun-
 gen in ihre Werke ein.

19.04 KULTURTERMIN

Trüffel – geheimnisvolle Knollen
 Von Miriam Freudig

In Südfrankreich gehen Mensch
 und Hund alljährlich auf die Suche
 nach schwarzen Edeltrüffeln. Wird
 es ein gutes oder ein schlechtes
 Trüffeljahr? Darauf haben selbst
 erfahrene „Trufficulteurs“ keine
 Antwort. Der aromatisch duften-
 de Edelpilz, der in kleinen Knollen
 unter der Erde gedeiht, hütet sein
 Geheimnis. Seit Jahrzehnten ver-
 suchen Wissenschaftler, ihm auf
 die Spur zu kommen – vergeblich.

19.30 THE VOICE

mit Ortrun Schütz

Beady Belle

20.04 SCHÖNE STIMMEN

mit Rainer Damm

Die Mezzosopranistin

Anne Sofie von Otter

Ihr Aufnahmespektrum reicht von
 Monteverdi, Bach und Händel bis
 zu Abba-Songs und einer Platte,
 die sie mit Elvis Costello aufnahm.
 Sie setzt sich für die Lieder Griegs
 ebenso ein wie für zeitgenössi-
 sche schwedische Komponisten,
 für Weill und Zemlinsky, für das
 französische „Fin de siècle“ oder
 „Musik aus Theresienstadt“. Ihre
 Vielseitigkeit scheint keine Gren-
 zen zu kennen. Und ihre Konzert-
 abende in der Komischen Oper
 Berlin haben Kultstatus.

21.04 MUSIK DER GEGENWART

mit Margarete Zander

Der Pianist Holger Groschopp

Das Berliner Konzertpublikum
 kennt ihn als Tastenspieler bei
 den Berliner Philharmonikern
 oder dem Deutschen Sympho-
 nie-Orchester Berlin an Celesta,
 Harmonium oder Klavier. Holger
 Groschopp ist jedoch auch ein
 leidenschaftlicher Kammermusi-
 ker, nicht zuletzt im Bereich der
 zeitgenössischen Musik.

22.04 ARD RADIO TATORT

Wut

Von Tom Peuckert

Mit Alexander Khuon, „Schorty“
 Scheumann, Lisa Hrdina u. v. a.

Regie: Nikolai von Koslowski

Produktion: rbb 2018

Erste Ausstrahlung

In Berlin überfällt ein Fahrrad-
 fahrer nachts Frauen, indem er
 ihnen Säure ins Gesicht spritzt.

Die Situation eskaliert, als eine
 der Frauen stirbt. Das LKA be-
 schließt, die Polizeibeamtin Jule
 als Lockvogel einzusetzen ...

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
 stündlich
 (außer
 1, 3 Uhr)

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit A. Herzog **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit C. Schruff **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-
sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnach-
richten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. v. Bebbler **12.10** Tages-
thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von
9.45) **14.30** Lesung: Munin oder Chaos im Kopf (7/10) **15.05 KULTUR-
RADIO AM NACHMITTAG** mit S. Kupferberg **15.10** Rätsel **15.45** Kultur-
nachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell
17.45 Kulturnachrichten

18.04 MUSIKSTADT BERLIN
mit Kai Luehrs-Kaiser
**Streifzüge durch das klassische
Musikleben der Hauptstadt**
19.04 KULTURTERMIN
Und jetzt – ins kalte Wasser!
Wenn die Unterstützung
der Jugendhilfe endet
Von Hilke Rusch
Jugendliche, die in Einrichtungen
der Jugendhilfe aufwachsen, ha-
ben oft schon einige Krisensitua-
tionen hinter sich: Manche haben
zu Hause Gewalt erfahren, andere
waren eine Weile obdachlos. Ihre
Eltern können oder wollen sich nur
eingeschränkt oder gar nicht um
sie kümmern. Und gerade von die-
sen Jugendlichen wird erwartet,
dass sie mit der Volljährigkeit fest
im Leben stehen: Die Jugendhilfe
endet dann in der Regel, und das,
obwohl unter Umständen durch-
aus ein weiterer Rechtsanspruch
auf Unterstützung besteht. Bietet
die Jugendhilfe genügend Halt auf
dem Weg in die Selbstständigkeit?

19.30 THE VOICE
mit Ortrun Schütz
Christina Lux –
die Sängerin, Gitarristin und
Komponistin ist seit 35 Jahren
als Musikerin aktiv
20.04 KLASSIK-WERKSTATT
mit Clemens Goldberg
**Sinfonische Märsche
von Franz Schubert**
Zwischen 1822 und 1824 schrieb
Schubert imposante Werke für
Klavier zu vier Händen: Sechs
Große Märsche und Trios D 819.
Sie wurden als ein großer Zyklus
angelegt. Man kann diesen Zyklus
wie eine sehr große Sinfonie be-
greifen. Vierhändige Klaviermu-

sik war zu dieser Zeit eigentlich
eher dem Bereich der Hausmusik
zugeordnet. Schubert verstand
diese Märsche aber eher als sin-
fonisches Versuchslabor.

21.04 MUSIK DER KONTINENTE
mit Peter Rixen
News From Africa
Gitarren aus Botswana, Savannen-
Blues aus Mali, Kora-Harfen aus
dem Senegal und die Song-Viel-
falt aus der kapverdischen Insel-
welt – der afrikanische Kontinent
bietet einen schier unglaublichen
Variantenreichtum.

**22.04 MÄRKISCHE
WANDLUNGEN**
Geschichte vor Ort entdecken
Das Projekt Zeiteinsprünge
Von Ulrike Lückermann
Spannende Geschichten gibt es
überall. Man muss sie nur entde-
cken. Mit dem Programm „Zeiten-
sprünge“ will der Landesjugend-
ring Brandenburg junge Leute
zwischen 12 und 21 Jahren er-
mutigen, Geschichte vor Ort zu
erforschen. Am 1. September
2017 ist wieder ein Projekt ge-
startet, das bis zum 30. Juni läuft.
Auf der Jugendgeschichtsmesse
am 16. Juni werden die Ergebnis-
se vorgestellt. Mit dem Projekt
soll die regionale Identität ge-
stärkt werden, damit junge Leu-
te nicht abwandern. Außerdem
soll Rechtsextremismus durch
Geschichtsarbeit hinterfragt
werden. Die Jugendlichen wer-
den unterstützt und geschult,
um Filme drehen zu können oder
Interviews zu führen.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)
23.35 NACHTMUSIK
00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit A. Herzog **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit C. Schruff **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. v. Bebbler **12.10** Tages-thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von 9.45) **14.30** Lesung: Munin oder Chaos im Kopf (8/10) **15.05 KULTUR-RADIO AM NACHMITTAG** mit S. Kupferberg **15.10** Rätsel **15.45** Kultur-nachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 OPERNFÜHRER

mit Matthias Käther
Emmerich Kálmán – Die Csárdásfürstin / Gräfin Mariza
Kálmáns Dauerbrenner „Die Csárdásfürstin“ war ursprünglich eine Durchhalteoperette des Ersten Weltkriegs, doch sie beherrschte die Bühnen auch in den 1920er Jahren noch so sehr, dass Kálmán selbst mit neuen Werken wie der „Gräfin Mariza“ nicht gegen sie ankam. Dennoch hat er seinen Stil in der „Mariza“ verfeinert und wartet mit schmissigen Hits auf. Am 23. Juni hat „Die Csárdásfürstin“ am Staatstheater Cottbus Premiere.

19.04 KULTURTERMIN

Rebhuhn, Bier und Ananas
Tafeln in Preußen

Von Maya Kristin Schönfelder
Kulinarisch gesehen ist Europa seit Jahrhunderten ein wahrhaft einig Küchenland. Vom Hofe aus betrachtet. Die Unterschiede zwischen fränkischen und englischen Ess-Traditionen in Schlössern und Landsitzen fallen gering aus. Schon allein aufgrund der Heiratspolitik, die Herrscherhäuser über Landes- und Sprachgrenzen hinweg verband.

19.30 THE VOICE

mit Ortrun Schütz
Rebecca Pidgeon

20.04 ALTE MUSIK SPEZIAL

mit Bernhard Schrammek
Motetten im Goldenen Zeitalter – der spanische Kapellmeister Francisco Guerrero
Francisco Guerrero zählt zu den herausragenden spanischen Musikern des 16. Jahrhunderts. Sein Hauptwirkungsort war die Kathedrale seiner Geburtsstadt Sevilla,

wo er sich vom einfachen Sänger zum Kapellmeister hocharbeitete. Mit seinen gedruckten Veröffentlichungen stieg Guerreros Autorität auch weit über seine Heimatregion hinaus kontinuierlich an.

21.04 MUSIK DER GEGENWART

mit Eckhard Weber

Der Geschichtenerzähler

Der musikalische Kosmos des Komponisten Enrico Chapela
Der mexikanische Komponist Enrico Chapela bringt frischen Wind in den Konzertsaal. Sein Zugang ist überraschend und eigenwillig. Anklänge an lateinamerikanische Populärmusik, Jazzeinflüsse, Minimal Music, Impulse aus dem Rock, Bezüge auf Beethoven und vieles mehr fließen in seine Werke ein.

22.04 FEATURE

Die Frau, die sich Steve nannte

Flüchtlingskind, Computerpionierin, Dame des britischen Empires
Von Maximilian Schönherr
Regie: Nikolai von Koslowski
Produktion: WDR 2016

Vera Buchthal hätte sich nicht erträumen können, dass die Queen sie einmal für ihre Verdienste um Wirtschaft und Gleichberechtigung adeln würde. Als jüdisches Flüchtlingskind aus Deutschland kam sie in London an. Als Stephanie Shirley gründete sie eine Softwarefirma, beschäftigte ausschließlich Frauen in Heimarbeit, die so Familie und Beruf verbinden konnten. Nach dem Tod ihres autistischen Sohnes steckte sie über 60 Millionen Pfund in die Erforschung der Krankheit.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit A. Herzog **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit C. Schruff **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. v. Bebbler **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von 9.45) **14.30** Lesung: Munin oder Chaos im Kopf (9/10) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit S. Kupferberg **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 DIE ABSOLVENTEN

Live aus der Universität der Künste Berlin
Studierende der Bratschenklasse von Hartmut Rohde
Moderation: Christian Schruff
Berlin besitzt mit der Hochschule für Musik Hanns Eisler und der Universität der Künste gleich zwei hochrangige Ausbildungsstätten für Musiker. Aus der ganzen Welt kommen die Studierenden in die Klassen von international bekannten Solistinnen und Solisten. Einige der besten Talente präsentieren sich auf der Bühne und im Gespräch.

19.04 KULTURTERMIN

Eine Welt für sich

Hotels im Film
Von Gerhard Midding
Es ist die ideale Kulisse für das Drama und die Komödie der menschlichen Leidenschaften: das Hotel. Im Kino hat es von Anfang an eine Hauptrolle gespielt. Die größten Regisseure und Stars haben sich in sein Gästebuch eingetragen. Als offener, durchlässiger Mikrokosmos steht es für jedes Genre offen.

19.30 THE VOICE

mit Ortrun Schütz
Helen Schneider

20.04 TALENTE UND KARRIEREN

mit Dirk Hühner
**Streicher mit offenen Ohren:
Die LGT Young Soloists**

Ein Streichorchester aus lauter jungen Solisten im Alter von 12 bis 23 Jahren zu gründen, war 2013 die Idee des Geigers und Pädagogen Alexander Gilman. Zusammen mit einem Liechtensteiner Bankhaus konnte er das

Projekt in der Schweiz realisieren und lädt nun jährlich zu Sommercamps, Konzerten und CD-Produktionen ein. Den jungen Musikern möchte er v. a. die Kommunikation untereinander vermitteln.

21.04 MUSIK DER KONTINENTE

mit Peter Rixen

Around The World

Der Weltmusiksommer 2018
21. Juni, kalendarischer Sommeranfang. Sommer und Weltmusik Open Air – eine ideale Kombination. Zig Konzerte und Veranstaltungsreihen buhlen alljährlich um ihr Publikum. Der Weltmusiksommer 2018 – die wichtigsten Konzerte und Festivals im Überblick.

22.04 PERSPEKTIVEN

Beherrschen beherrschen

Wie man Selbstkontrolle lernt
Von Ingeborg Breuer
Weniger Süßigkeiten, mehr Sport, dringende Arbeiten sofort erledigen! Warum fällt es vielen Menschen so schwer, Vorsätze umzusetzen? Motivationstrainer meinen, mit ein paar simplen Strategien könne man seine Wünsche in die Wirklichkeit überführen. Aber schon vor 50 Jahren zeigten Experimente, wie früh zielorientiertes oder auch zielloses Handeln im Menschen angelegt ist. Und mittlerweile bestätigt auch die Hirnforschung, dass es große individuelle Unterschiede gibt, wie gut Menschen ihre langfristigen Pläne verfolgen. Kann man Beherrschen trotzdem lernen?

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit A. Herzog **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit C. Schruff **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. v. Bebbler **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von 9.45) **14.30** Lesung: Munin oder Chaos im Kopf (10/10) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit S. Kupferberg **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 ALTE MUSIK

mit Bernhard Schrammek
**Der Dirigent und Cembalist
Ludger Rémy**

Verwalter der mitteldeutschen
Barockmusik

Mit seinen zahlreichen CD-Einspielungen hat Ludger Rémy ganz entscheidende Beiträge zur Erschließung der mitteldeutschen Barockmusik geleistet. Dabei war der im letzten Jahr verstorbene Künstler als Cembalist, Hammerklavierspieler und als Dirigent seines Orchesters Les Amis de Philippe sowie weiterer Ensembles tätig. Dank Rémy liegen viele Kompositionen von Telemann, Stölzel, Geibel, Erlebach und Schütz in maßstabsetzenden Aufnahmen vor.

18.50 SCHALOM

Jüdisches Leben heute

Mit Berichten, Reportagen und Kommentaren zu Themen, die nicht nur jüdische Mitbürgerinnen und Mitbürger interessieren.

19.04 KULTURTERMIN

Religion und Gesellschaft

19.30 THE VOICE

mit Ortrun Schütz

Thomas Quasthoff –

der Bass-Bariton scattete mit der NDR Bigband schon beim Schleswig-Holstein Musik Festival und in der Elbphilharmonie und jetzt auch im Studio

20.04 GOLDBERG-VARIATIONEN

mit Clemens Goldberg

Zu Gast im Studio:

Lothar Zagrosek

Lothar Zagroseks lange und internationale Karriere war im Wesentlichen von der Oper geprägt. So war er Chef an der Staatsoper

Stuttgart und an der Opéra National de Paris. In Berlin wurde er vor allem als Chef des Konzerthausorchesters wahrgenommen. In der Sendung unterhält er sich mit Clemens Goldberg v. a. über orchestrale Werke mit solistischen Stimmen, etwa Alexander Zemlinskys „Lyrische Sinfonie“.

22.04 HÖRSPIEL

Ich dachte, in Europa stirbt man nie

Von Sarah Schreier und Alfred Behrens

Regie: Alfred Behrens

Produktion: rbb 2015

Sie kommen aus Syrien, aus Afghanistan, aus Serbien, aus Angola und aus Nigeria. Sie wollen anonym bleiben, ihre Identität nicht preisgeben. Sie sind aus verschiedenen Gründen geflohen, haben Asyl beantragt, sind geduldet oder illegal in Deutschland. Ihr Zustand ist der permanente Transit, zwischen Gestern und Morgen, zwischen dem, was sie verlassen haben und dem, was sie erwartet. Die Dokumentarfilmerin Sarah Schreier hat in langen Vorgesprächen sechs Flüchtlinge – zwei Frauen und vier Männer – kennengelernt und im Oktober 2015 ins Hörspielstudio des rbb eingeladen. Dort haben sich die sechs ein Wochenende lang anhand von Gegenständen, die jeder mitgebracht hat, und im Rahmen eines sorgfältig ausgewählten Settings gegenseitig ihre Geschichten erzählt.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
21, 1, 3 Uhr)

Nachrichten
stündlich
(außer
16, 21,
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit Susanne Papawassiliu **06.45** Worte für den Tag **07.10** Das Porträt **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Satire **09.04 FEATURE**
Zuwara – Strukturen einer Schmugglerstadt
Von Alexander Bühler
Regie: Alexander Bühler
Produktion: rbb 2015
2015 erschienen sie auf den Fernsehbildschirmen und in den Zeitungen: Die Bilder ertrunkener Kinder, die Bilder von Migranten, die auf absurd überfüllten Booten um ihr Überleben bangen mussten. Die Leichen am Strand in Libyen machten deutlich, dass die Reise über das Mittelmeer nach Europa, die vielen Flüchtlingen als letzter Ausweg erscheint, allzu oft tödlich endet. Einer der häufigsten Ausgangspunkte: die Küstenstädte Libyens. Vor allem die ruhige Hafenstadt Zuwara. Alexander Bühler hat in Zuwara erlebt, was die skrupellose Praxis der Schleuserei bedeutet, wie sie funktioniert, wie die Libyer selbst vom Menschenhandel profitieren und wie sie mit den Toten umgehen, die an ihrer Küste angespült werden.

09.35 KULTURRADIO AM VORMITTAG mit Monika van Beber **09.45** Kulturkalender **10.10** Kultur aktuell **10.45** Geschmacksache **11.10** Kultur aktuell **11.45** Kulturkalender

12.04 KULTURRADIO AM MITTAG mit Peter Claus **12.10** Kultur aktuell **12.45** Satire (Wdh.) **13.10** Kultur aktuell **13.45** Kulturkalender **14.10** Das Porträt (Wdh.) **14.45** CD der Woche (Wdh.)

15.04 KLASSIK NACH WUNSCH mit Anja Herzog

17.04 ZEITPUNKTE – DEBATTE
Am Mikrophon:

Margarethe Steinhausen

18.04 KAMMERMUSIK

mit Dirk Hühner

Gabriel Fauré und seine Violinsonate Nr. 1 A-Dur

Im Hauptberuf Organist und Chorleiter, wurde Gabriel Fauré

1874 Sekretär der von ihm mitgegründeten Société Nationale de Musique. Eine Aufgabe dieser Gesellschaft bestand in der Förderung der französischen Kammermusik. Fauré machte sich auch gleich selbst ans Werk und schrieb seine erste Violinsonate. Nach der Uraufführung sah sein Lehrer Camille Saint-Saëns in ihm einen „neuen Meister“.

19.04 KULTURTERMIN

Das literarische Gespräch

19.30 THE VOICE

mit Lothar Jänichen

Karla Harris

20.04 KONZERT

AM SAMSTAGABEND

Andrew Manze dirigiert das Deutsche Sinfonie-Orchester Berlin

Martin Helmchen, Klavier

Ludwig van Beethoven

Klavierkonzert Nr. 5 Es-Dur, op. 73

William Walton

Sinfonie Nr. 1 b-Moll

Konzertaufnahme vom 25.5.2018

in der Berliner Philharmonie

23.04 LATE NIGHT JAZZ

mit Ulf Drechsel

The Winner Was ...

Gebhard Ullmann beim 1. Jazzpreis Berlin 2017

2017 wurde erstmals gemeinsam vom Land Berlin und dem Rundfunk Berlin Brandenburg der Jazzpreis Berlin vergeben. Eine fünfköpfige Jury (Julia Hülsmann,

Dr. Bert Noglik, Alexander von Schlippenbach, Nikolaus Neuser, Ulf Drechsel) entschied sich für Gebhard Ullmann als Preisträger.

Der Preis wurde bei einem Preisträgerkonzert am 22.6.2017 übergeben. Speziell für dieses

Konzert formierte Gebhard Ullmann das Quartett mikroPULS mit Gebhard Ullmann (ts), Hans Lüdemann (p und virtuelles Klavier), Oli Potratz (b) und Eric Schaefer (dr).

In diesem Jahr erhält Aki Takase den Jazzpreis Berlin im Rahmen des Preisträgerkonzertes am 26. Juni im Kleinen Sendesaal des rbb (s. S. 25).

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.04 KLASSIK AM MORGEN**Gabriel Fauré**

„Pénélope“: Prélude

Benjamin Godard

Introduktion und Allegro op. 49

Michael Haydn

Sinfonie D-Dur P 29

Carl Philipp Emanuel Bach

Fantasie C-Dur Wq 59 Nr. 6

Wolfgang Amadeus Mozart

Hornkonzert Es-Dur KV 495

07.04 MUSICA SACRA**Musik am 4. Sonntag****nach Trinitatis****Johann Sebastian Bach**Partite diverse sopra „O Gott,
du frommer Gott“ BWV 767**Felix Mendelssohn Bartholdy**„Denn er hat seinen Engeln
befohlen über dir“**Johann Sebastian Bach**

Orgelkonzert Nr. 2 a-Moll BWV 593

Felix Mendelssohn Bartholdy„Wie der Hirsch schreit nach
frischem Wasser“ op. 42, nach
Psalm 42**08.04 KLASSIK FÜR KINDER**

mit Stephan Holzapfel

Musikgeschichten und**knifflige Rätsel für wache Ohren****09.04 GOTT UND DIE WELT****Gott schlummert in der Tiefe
der Seele**

Der Psychoanalytiker

Carl Gustav Jung

Von Irene Dänzer-Vanotti

Der Schweizer Carl Gustav Jung gehört zunächst zum Kreis der Ärzte, die mit Sigmund Freud die Psychoanalyse entwickeln. Alle anderen sind von ihrer jüdischen Herkunft geprägt. Religiös sind sie nicht. Der Pfarrerssohn Jung dagegen ist gläubig und setzt sich mit Gott aktiv auseinander. So veröffentlicht er eigene Träume, die er als Erscheinung Gottes deutet. Für den Mystiker unter den Psychoanalytikern ist jeder Mensch verbunden mit einem kollektiven Unterbewussten – und dazu gehört auch der Archetypus Gott. Jungs Nachfolger in der Psychoanalyse arbeiten noch heute mit diesen Vorstellungen. Wie passt das in eine religionsferne Zeit? Muss man fromm

sein, um in einer Therapie dieser Schule Heilung zu erfahren? Oder kann es für die seelische Entwicklung gerade gut sein, den Blick zu weiten und nicht in den irdischen Problemen stecken zu bleiben?

09.30 BACHKANTATE**Christ unser Herr****zum Jordan kam**Kantate BWV 7 am Fest Johannis
des Täufers

Wilke te Brummelstroete, Alt

Paul Agnew, Tenor

Dietrich Henschel, Bass

Monteverdi Choir

The English Baroque Soloists

John Eliot Gardiner

Trio c-Moll für Orgel BWV 585

Gerhard Weinberger

10.00 EVANGELISCHER**GOTTESDIENST**übertragen aus der Dorfkirche
Rottstock in Brück

Predigt: Pfarrer Helmut Kautz

11.04 SONNTAGSKONZERT**Mit dem Tonhalle Orchester Zürich****Ludwig van Beethoven**

Sinfonie Nr. 4 B-Dur, op. 60

David Zinman

Wolfgang Amadeus Mozart

Violinkonzert Nr. 1 B-Dur KV 207

Pamela Frank

David Zinman

Franz Schubert

Sinfonie Nr. 3 D-Dur D 200

David Zinman

Jacques Ibert

Flötenkonzert

Emmanuel Pahud

David Zinman

Maurice Ravel„Alborada del gracioso“ („Morgen-
lied des Narren“)

Lionel Bringuier

Antonín Dvořák

Violinkonzert a-Moll, op. 53

Julia Fischer

David Zinman

Johannes Brahms

Sinfonie Nr. 3 F-Dur, op. 90

David Zinman

14.04 HÖRSPIEL**Home Care**

Von Daniela Herzberg

Mit Thomas Piesbergen, Katharina Maria Schubert, Friedhelm Ptok u. v. a.

Nachrichten
stündlich
(außer
10, 12, 13,
16, 21, 22,
1, 3 Uhr)

Musik: Thomas Piesbergen

Regie: Daniela Herzberg

Produktion: rbb 2018

Erste Ausstrahlung

Das Haus in der Lerchenstraße 8 ist ein Sanierungsobjekt mit zwei unbequemen Restmietern, die sich nicht vertreiben lassen wollen: die Rentnerin Biggi und der junge Sänger Tom. Für die MiWoBa und deren Mitarbeiterin Andrea Schmalstieg werden die beiden Unwilligen zunehmend zum Problem.

Doch dann ändert ein Anruf alles. Das Sanierungsobjekt soll ab sofort in eine ganzheitliche Wohnheimlösung für 106 Geflüchtete überführt werden: „Home Care“.

Die Ankunft der neuen Bewohner ist noch für denselben Abend geplant. Für Andrea Schmalstieg, die immer alles in der Hand zu haben glaubte, laufen die Dinge aus dem Ruder ... Ein poetisch-musikalisches Spiel der Irrungen und Wirrungen.

15.04 MARIA CALLAS

Eine Sendereihe

von Jürgen Kesting

25. Folge

Abstieg in die Berühmtheit

Umworben von dem griechischen Reeder Aristoteles Onassis zog sich Maria Callas, auch wegen ihrer nachlassenden stimmlichen Energien, zunehmend zurück.

1959 stand sie nur noch neun Mal auf der Bühne und einige Male auf dem Konzertpodium.

Bei einer Aufführung von „Lucia di Lammermoor“ in Dallas patzte sie bei einem hohen Es. Sie selber sagte: „Heute endet meine Karriere.“ In den ersten sieben Monaten des Jahres 1960 hat sie nicht gesungen. Sie kämpfte nicht länger um ihren Ruhm, sondern gegen das Gespenst der Berühmtheit.

17.04 ZEITPUNKTE – MAGAZIN

Am Mikrophon: Manuela Reichart

18.04 MUSIKLAND

BRANDENBURG

Lebendige Klänge in alten Gemäuern

Alljährlich im Sommer bieten die Dorfkirchen, Scheunen und Klös-

ter Brandenburs ein reiches Musikleben. Bekannte Solisten und Ensembles, aber auch Nachwuchshoffnungen und lokale Formationen hauchen den Gebäuden neues klangliches Leben ein. In diesem Jahr lenken viele Konzertprogramme den Blick über den Tellerrand. Vor allem die Kooperation mit Polen und Osteuropa steht dabei im Mittelpunkt. Diese Sendung verschafft einen Überblick über das Angebot und macht Appetit auf die Konzerte in märkischen Klöstern und Goteshäusern.

19.04 DAS GESPRÄCH

20.04 VORSPIEL

Carl Maria von Weber

Ouvertüre zur Oper „Euryanthe“

Berliner Philharmoniker

Mariss Jansons

20.15 BERLINER

PHILHARMONIKER

Live aus der Berliner Waldbühne

Simon Rattle dirigiert

die Berliner Philharmoniker

Magdalena Kožená, Mezzosopran

George Gershwin

„Cuban Overture“

Gabriel Fauré

„Pavane“

Joseph Canteloube (de Malaret)

„Chants d'Auvergne“ (Auswahl)

Aram Chatschaturjan

Suite aus dem Ballett „Gajaneh“

Ottorino Respighi

„Pini di Roma“

Moderation: Christian Detig

23.04 LATE NIGHT JAZZ

mit Ulf Drechsel

Jazz-Diskotheek – News from

Jazz & Blues

u. a. ein Gespräch mit der Pianistin und Komponistin Aki Takase, die am 26. Juni im Rahmen eines Preisträgerkonzertes den Jazzpreis Berlin verliehen bekommt. Der Preis wird gemeinsam vom Land Berlin und vom Rundfunk Berlin-Brandenburg in diesem Jahr zum zweiten Mal vergeben. Er ist mit 15.000 € dotiert und beinhaltet des Weiteren ein öffentliches Konzert und die Produktion einer CD (s. S. 25).

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit F. Schmid **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit A. Lück **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von 9.45) **14.30** Lesung: Schloss Gripsholm (1/10) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit A. Knaesche **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 ALTE MUSIK

mit Bernhard Schrammek

Der ganze Bach mit Benjamin Alard

Das hat sich noch niemand zgetraut: Der französische Cembalist und Organist Benjamin Alard nimmt als erster Interpret überhaupt eine Gesamteinspielung sämtlicher Tastenmusikwerke von Johann Sebastian Bach in Angriff. Die erste von geplanten 14 CD-Boxen ist bereits erschienen, sie stellt Jugendwerke von Bach aus Lüneburg, Arnstadt und Ohrdruf in den Mittelpunkt, eingespielt auf historischen Cembali und Orgeln.

19.04 KULTURTERMIN

Das Volk der Abdichter und Dämmer

Lohnt sich Hausdämmung?

Von Hardy Tasso

Bis 2050 sollen 90 % aller Wohnungen und Häuser in Deutschland dicht sein – gedämmt gegen Wind und Wetter. Experten bezweifeln allerdings einen großen Einspareffekt. Zudem ist der preisgünstige Dämmstoff Styropor, der aus Erdöl hergestellt wird, ökologisch umstritten. Naturnahe Dämm-Alternativen werden bislang nur selten genutzt. Manche Architekten wollen ganz auf Dämmstoffe verzichten und setzen stattdessen auf klimagerechte Bauweisen.

19.30 THE VOICE

mit Susanne Papawassiliu

Sophie Zelmani –

die schwedische Sängerin und Musikerin ist eine sensible Songwriterin mit einer außergewöhnlich sanften Stimme

20.04 SCHÖNE STIMMEN

mit Rainer Damm

Der Tenor Joseph Calleja

Der Malteser Sänger ist dem Berliner Publikum durch seine Auftritte an der Deutschen Oper Berlin in Donizettis „La Favorita“, „Lucia di Lammermoor“ und „Maria Stuarda“, den „Perlenfischern“ von Bizet oder in Cileas selten gespielter „L'Arlesiana“ in bester Erinnerung. Sein kürzlich erschienenes Verdi-Album gilt als seine bisher gelungenste Studioproduktion.

21.04 MUSIK DER GEGENWART

mit Andreas Göbel

Das Festival „Infektion!“

an der Staatsoper Berlin 2018

Zum letzten Mal findet in dieser Form an der Staatsoper Unter den Linden Berlin das Festival „Infektion!“ für zeitgenössisches Musiktheater statt, bevor ab der kommenden Spielzeit dort die Neue Musik in anderen Zusammenhängen präsentiert wird. Zu Gast im Studio ist der Staatsopern-Dramaturg Roman Reeger, der über die Schwerpunkte des aktuellen Festivaljahrgangs berichtet und auch schon einen Ausblick in die weitere Zukunft werfen wird.

22.04 DAS GESPRÄCH

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

Schloss Gripsholm (1/10)

Von Kurt Tucholsky

Gelesen von Manfred Zapatka

23.35 NACHTMUSIK

NACHTMUSIK fängt die Atmosphäre dieser Stunde ein. Dabei bedienen wir uns bei Mozart, das verrät der Titel, aber auch bei allen vor und nach seiner Zeit.

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit F. Schmid **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit A. Lück **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von 9.45) **14.30** Lesung: Schloss Gripsholm (2/10) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit A. Knaesche **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 MUSIKSTADT BERLIN
mit Kai Luehrs-Kaiser
**Streifzüge durch das klassische
Musikleben der Hauptstadt**

19.04 KULTURTERMIN
**Einen Arzt kann sich kaum
jemand leisten**

Einblicke in das indische
Gesundheitssystem
Von Jürgen Webermann
In Indien haben die meisten Men-
schen keine Versicherung und
keinen Zugang zum Gesundheits-
system. Um diese Probleme zu
beheben, müsste der indische
Staat investieren, viel investie-
ren. Mit 1,36 Milliarden Men-
schen ist Indien – nach China –
das bevölkerungsreichste Land
der Welt und ein Land, in dem bit-
tere Armut herrscht. Einen Arzt
können sich die meisten über-
haupt nicht leisten. Auf der an-
deren Seite aber gibt es Medizin-
tourismus, Menschen kommen
aus aller Herren Länder, um sich
in Indien behandeln oder operie-
ren zu lassen. Denn das Land ver-
fügt über Spitzenmediziner und
Luxuskrankenhäuser – aber eben
nicht für jeden.

19.30 THE VOICE
mit Susanne Papawassiliu
Lydie Auvray

20.04 KLASSIK-WERKSTATT
mit Clemens Goldberg
**Die Tageszeiten-Sinfonien
von Joseph Haydn**

In den ersten Jahren seiner Tä-
tigkeit als Kapellmeister für den
Fürsten Esterházy führte Haydn
häufig auch Vivaldis „Vier Jahres-
zeiten“ auf. Fürst Paul forderte
ihn auf, einen ähnlichen Zyklus
zu komponieren. Haydn wählte

seinerseits drei Tageszeiten aus:
Morgen, Mittag und Abend. So
entstanden zwar keine Violinkon-
zerte, dafür aber hoch experi-
mentelle Musik.

21.04 MUSIK DER KONTINENTE
mit Peter Rixen
**Mediterránea – Sounds &
Rhythmen aus dem Mittel-
meerraum**

Handel und Wanderungsbewe-
gungen prägen den Mittelmeer-
raum seit dem Altertum. Die me-
diterranen Migrationsprozesse
halten bis heute an und vermit-
teln einen Eindruck davon, wie
sich musikalische Ideen und
Praktiken verbreiten.

**22.04 MÄRKISCHE
WANDLUNGEN**

**Die Kirche der erzählenden
Herzen**

Margit Miosga über eine
ungewöhnliche Gestühlsmalerei
in der Kunower Kirche
Von Margit Miosga
Ganze 61 barocke Gestühlsmale-
reien sind im originalen Zustand
in der Dorfkirche von Kunow bei
Schwedt erhalten. Jedes Bild il-
lustriert einen Psalm, und jeder
Psalm wird in lebendiger, oft dras-
tischer Art durch ein großes rotes
Herz, das für die Seele des Men-
schen steht, illustriert. Diese Her-
zen brauchen Restaurierung, des-
halb gilt die Spendenaktion des
Jahres, die diverse Institutionen
mit dem Förderkreis Alte Kirchen
Berlin Brandenburg, aufgerufen
haben, der Kunower Herzensmale-
lerei.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)
23.35 NACHTMUSIK
00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit F. Schmid **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit A. Lück **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von 9.45) **14.30** Lesung: Schloss Gripsholm (3/10) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit A. Knaesche **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kultur-nachrichten

18.04 OPERNFÜHRER

mit Matthias Käther

Texte und Musik: Cole Porter

Auch wenn so manches Werk von ihm am Broadway floppte, war Porter zweifellos der originellste Musikkomponist der 30er bis 50er Jahre. Und das liegt sicher daran, dass er nicht nur ein genialer Musiker, sondern auch ein großartiger Texter war. Die Sendung bringt eine Auswahl seiner besten Stücke in Aufnahmen von Fred Astaire bis Magdalena Kožená.

19.04 KULTURTERMIN

Mit dem Südseeboot durch die Berliner Nacht

Wie die Großobjekte ins Humboldtforum umziehen

Von Andrea Handels

Die Südseeboote, die Südseehäuser und auch die berühmte „Höhle der ringtragenden Tauben“ – sie alle sind entweder zu groß oder zu empfindlich, um auf normalem Weg aus den Museen Dahlem ins Humboldt-Forum umzuziehen. Eine logistische und restauratorische Herausforderung.

19.30 THE VOICE

mit Susanne Papawassiliu
Lily Dahab

20.04 ALTE MUSIK SPEZIAL

mit Bernhard Schrammek

Englische „In nomine“-

Kompositionen aus dem

16. und 17. Jahrhundert

Consortmusik vom Feinsten

Eine eher unscheinbare Messvertonung von John Taverner wurde um 1530 das Vorbild für zahlreiche Consortwerke in England: Viele Komponisten, darunter Orlando Gibbons, Christopher Tye, William Byrd und Henry Purcell, schufen

in den folgenden rund 150 Jahren Kompositionen, die sich kontrapunktisch mit demselben Thema, einer Passage aus dem „Benedictus“, auseinandersetzen. Auf diese Weise entstand eine ganz eigene, unverwechselbare Gattung für Gambenconsort.

21.04 MUSIK DER GEGENWART

mit Andreas Göbel

Esa-Pekka Salonen zum 60. Geburtstag

Der finnische Dirigent Esa-Pekka Salonen gehört zu den Doppelbegabungen des Musiklebens.

Während er in erster Linie als Dirigent bekannt geworden ist, hat er auch Komposition studiert. Als Komponist hat er seinen eigenen Weg gefunden, als er für sich erkannte: „Irgendwann war ich an einem Punkt angekommen, da wollte ich nur noch fort von Sibelius.“ Am 30. Juni wird Esa-Pekka Salonen 60 Jahre alt.

22.04 FEATURE

„Meine Nacht ist ohne Morgen“

Tschetschenen in Brandenburg

Von Andreas F. Müller

Regie: Andreas F. Müller

Produktion: rbb 2018

Erste Ausstrahlung

Im Sog der Flüchtlingswellen 2015 und 2016 kamen viele Menschen aus den Teilrepubliken der Russischen Föderation nach Deutschland, darunter über 80 Prozent Tschetschenen. Ein großer Teil dieser Geflüchteten lebt in Brandenburg, sie gelten als verschlossen und schwer integrierbar.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit F. Schmid **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-
sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnach-
richten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit A. Lück **12.10** Tagesthema
12.45 Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von 9.45)
14.30 Lesung: Schloss Gripsholm (4/10) **15.05 KULTURRADIO AM
NACHMITTAG** mit A. Knaesche **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten
16.10 Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kultur-
nachrichten

18.04 KLASSIK FÜR EINSTEIGER
mit Christian Schruff

**Wie viele Hände passen
an ein Klavier?**

19.04 KULTURTERMIN

„Der Sturm“ im Bootsschuppen

Karl Huck und die
Seebühne Hiddensee
Von Bernd Dreiocker
Karl Huck spielt Shakespeares
„Der Sturm“, Goethes „Faust“
und Melvilles „Moby Dick“. In
seiner Seebühne am Hafen von
Vitte finden gerade einmal 50
Zuschauer Platz. Die meisten
sind Urlauber, viele aus Berlin
und Brandenburg. Sie sehen eine
Stunde lang einem Schauspieler
zu, seinen Puppen und seinen
Marionetten. Großes Theater
ganz klein, für Erwachsene und
Kinder. Seit über 20 Jahren. Ein
Blick hinter die Kulissen auf Spie-
ler, Regisseur und Puppenbauer
der Seebühne.

19.30 THE VOICE

mit Susanne Papawassiliu

Billy Bragg –

seit über 30 Jahren ist er das
musikalisch-politische Gewissen
Großbritanniens – wenn er nicht
gerade überwältigend schöne
und traurige Liebeslieder
schreibt

20.04 TALENTE UND KARRIEREN

mit Dirk Hühner

Preisträger am Klavier:

Eric Lu, Jean-Paul Gasparian

und Maxim Emelyanychev

Drei junge Pianisten haben mit
wichtigen Preisen auf sich auf-
merksam gemacht und stellen
sich nun mit ihren Debüt-CDs vor.
Im vergangenen Jahr wurde der
19-jährige Amerikaner Eric Lu

beim Deutschen Pianistenpreis
in Frankfurt gleich zweifach aus-
gezeichnet. Der Pariser Jean-Paul
Gasparian hat nicht nur mehrere
Klavierpreise, sondern auch ein-
nen Philosophiepreis gewonnen.
Bereits eine beachtliche Karriere
als Dirigent auf dem Gebiet der
Alten Musik hat der Russe Maxim
Emelyanychev vorzuweisen, auch
einen Preis als Continuo-Spieler,
nun interpretiert er Mozart auf
dem Hammerklavier.

21.04 MUSIK DER KONTINENTE
mit Peter Rixen

Weltmusik Aktuell

Die Vorschau mit CD-Neuheiten
und Konzert-Tipps

22.04 PERSPEKTIVEN

Das Parlament der ganzen Welt

Eine Diskussion im Berliner
Allianz Forum

Von Armut bis Zerstörung der Na-
tur – die globalen Probleme über-
fordern die einzelnen Staaten
schon heute. Und während Popu-
listen noch immer den neuen Na-
tionalismus propagieren, reifen
anderswo längst die Überlegun-
gen für ein Weltparlament. Eine
Diskussion darüber mit den Euro-
politikern Jo Leinen, Andreas
Bummel und Gesine Schwan. Wir
dokumentieren eine Veranstal-
tung im Allianz Forum vom März
2018.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Die Nacht ist nicht nur zum
Schlafen da. Das ARD-NACHTKON-
ZERT ist gut zum Träumen und
anregend für kreative Menschen,
die des Nachts die besten Einfälle
haben. Oder einfach nur so.

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit F. Schmid **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit A. Lück **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.10** Hörstück (Wdh. von 9.45) **14.30** Lesung: Schloss Gripsholm (5/10) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit A. Knaesche **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 ALTE MUSIK

mit Bernhard Schrammek

Mehr Abwechslung auf der Opernbühne

Die Opéras ballets von Jean-Philippe Rameau
Ab den 1730er Jahren sorgte Jean-Philippe Rameau mit seinen Bühnenwerken in Paris für eine enorme Bereicherung des Musiktheaters. War die Szene zuvor weitgehend auf die ernste Tragédie lyrique nach dem Vorbild Lullys fixiert, kultivierte er mit seinen Werken auch neue Gattungen wie die Ballettoper (Opéra ballet). Darin reduzierte er allzu dramatische Handlungen und sorgte stattdessen für ein kurzweiliges, farbiges Zusammenwirken von Gesangs- und Orchesterbeiträgen.

18.50 SCHALOM

Jüdisches Leben heute

19.04 KULTURTERMIN

Religion und Gesellschaft

19.30 THE VOICE

mit Susanne Papawassiliu

Sade –

Ava Du Vernay ist ein Markenzeichen in Sachen Soul, Smooth Jazz, Quiet Storm, Sophisti-Pop

20.04 IST DAS KLASSIK?

mit Christin Gottler und

Dirk Hühner

Populäre Klaviermusik von heute

Die erfolgreichsten Pianisten unserer Zeit kommen nicht aus dem Bereich der Klassik. Sie treten nicht mit Bach oder Beethoven auf, sondern präsentieren sich mit leichtgewichtigen stimmungsvollen Eigenkompositionen. Einer ihrer wichtigsten Vertreter ist seit über 20 Jahren der Italiener Ludovico Einaudi. Mit seiner me-

ditativen, minimalistischen Musik setzte er den Trend. Zwischen Yiruma und Chilly Gonzales hat sich seitdem eine große Klavierszene entwickelt, die klassische Muster nutzt, aber etwas grundlegend Neues schafft. Christin Gottler und Dirk Hühner erkunden die neue Klaviermusik.

22.04 HÖRSPIEL

Eigentlich müssten wir tanzen

Von Heinz Helle

Mit Jens Harzer, Florian Lukas, Nic Roman, Sebastian Weber, Bert Cöll

Regie: Martin Heindel

Produktion: WDR 2016

Eigentlich sollte es nur das jährliche Traditionswochenende auf der Berghütte werden. Doch als die vier Freunde wieder absteigen, ist die Welt untergegangen. Nur noch Ruinen und Leichen, wohin das Auge blickt. Etwas Unvorstellbares und Unerklärliches ist geschehen. Die gesamte menschliche Zivilisation liegt in Trümmern, fast alles ist verbrannt: Häuser, Autos, Menschen. Die vier Männer bahnen sich ihren Weg durch den endzeitlichen Winter, ernähren sich von Aas, Kondensmilch und aus Supermärkten geplünderten Knoblauchbaguettes. Doch schon bald stellt sich die Frage: Wozu überhaupt noch weiterleben in einer Welt, in der es nichts mehr gibt, bis auf die schal gewordene alte Freundschaft.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

Die großen Werke der Weltliteratur, in Fortsetzungen gelesen.

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
21, 1, 3 Uhr)

Nachrichten
stündlich
(außer
16, 21,
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit Susanne Papawassiliu **06.45** Worte für den Tag **07.10** Das Porträt **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Satire **09.04 FEATURE**
Die Graswurzener
Aussteigen 4.0
Von Jörg Wunder
Regie: Andreas Meinetsberger
Produktion: MDR 2018
Erste Ausstrahlung
Seit 2017 lebt eine Gruppe junger konsumkritischer Aktivisten in Wurzten bei Leipzig. Sie sind gut ausgebildet, international und digital vernetzt. Statt Karriere und Eigentum streben sie ein möglichst geldfreies Leben an.

09.35 KULTURRADIO AM VORMITTAG mit Anja Herzog **09.45** Kulturkalender **10.10** Kultur aktuell **10.45** Geschmacksache **11.10** Kultur aktuell **11.45** Kulturkalender

12.04 KULTURRADIO AM MITTAG mit Andreas Knaesche **12.10** Kultur aktuell **12.45** Satire (Wdh.) **13.10** Kultur aktuell **13.45** Kulturkalender **14.10** Das Porträt (Wdh.) **14.45** CD der Woche (Wdh.)

15.04 KLASSIK NACH WUNSCH mit Imke Griebisch

17.04 ZEITPUNKTE – DEBATTE
Am Mikrophon: Franziska Walser

18.04 KAMMERMUSIK
mit Dirk Hühner

Nino Rotas Kammermusik
Durch seine Filmmusiken v. a. für die Filme von Federico Fellini wurde Nino Rota weltbekannt. Er selbst sah sich jedoch hauptsächlich als klassischen Komponisten. Er schuf einige der wichtigsten Werke italienischer Kammermusik des 20. Jahrhunderts.

19.04 KULTURTERMIN
Repulsitstrahlen und Marssegler
Frühe deutsche Science-Fiction-Literatur
Von Matthias Käther
Deutsche Science Fiction wird heute international v. a. mit der Perry-Rhodan-Heftreihe assoziiert. Aber schon lange vor der ersten Folge von 1961 gab es eine faszinierende SF-Literatur

in Deutschland. Was bewegte die Autoren in den ersten Blütejahren?

19.30 THE VOICE
mit Lothar Jänichen
Rachelle Ferrell
20.04 KONZERT
AM SAMSTAGABEND
Marek Janowski dirigiert
das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
Matti Salminen, Bass
Max Reger
Tondichtungen nach Arnold Böcklin op. 128
Modest Mussorgski
„Lieder und Tänze des Todes“
Jean Sibelius
Sinfonie Nr. 4 a-Moll, op. 63
Konzertaufnahme vom 27.9.2015 im Konzerthaus Berlin
Jörg Widmann leitet
das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
Jörg Widmann, Klarinette
Carl Maria von Weber
Concertino für Klarinette und Orchester Es-Dur, op. 26
Jörg Widmann
„Con brio“, Konzertouvertüre für Orchester
Gioachino Rossini
Introduktion, Thema und Variationen für Klarinette und Orchester B-Dur
Wolfgang Amadeus Mozart
Sinfonie C-Dur KV 551, „Jupiter-Sinfonie“
Konzertaufnahme vom 12.11.2015 im Konzerthaus Berlin
Marek Janowski dirigiert
das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
Maurice Ravel
„Le tombeau de Couperin“
Konzertaufnahme vom 29.11.2014 im Konzerthaus Berlin
23.04 LATE NIGHT JAZZ
mit Ulf Drechsel
Jazzfest Berlin 2017
Berlin-London Conversations 1
Mit Jean-Paul Bourelly (g), Frank Gratkowski (sax, bcl), Orphy Robinson (vb), Pat Thomas (p)
Konzertaufnahme vom 2.11.2017, A-Trane

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Abonnements**kulturradio DERCLUB**

Gesine Karnauka
 (030) 97 99 3-33705
 (Anrufbeantworter)
 Fax (030) 97 99 3-33709
 club@rbb-online.de
rbb · Masurenallee 8-14
 14057 Berlin

CLUBANMELDUNG

(inkl. Zusendung der monatlichen
 Programmzeitschrift)

Mitglied: 24,00 €

Mitglied und Partner: 33,00 €

Gültig für jeweils 12 Monate

ABO PROGRAMMZEITSCHRIFT

Abo für 12 Monate: 19,00 €

Bitte überweisen Sie an

Rundfunk Berlin-Brandenburg
 Commerzbank

IBAN:

DE34 1608 0000 0179 9666 00

BIC: DRESDEFF160

Verwendungszweck: kulturradio

Bitte geben Sie Ihre vollständige
 Adresse an! Wir schicken Ihnen
 anschließend Ihre CLUBKARTE(N)
 und/oder monatlich die
 Programmzeitschrift zu.

Wenn Sie Ihr Abonnement verlän-
 gern wollen, überweisen Sie ein-
 fach den entsprechenden Betrag
 auf das angegebene Konto.

Redaktionen

Musik (030) 97 99 3-33300

Wort (030) 97 99 3-33200

Hörspiel (030) 97 99 3-33400

Feature (030) 97 99 3-33500

Nachrichten

(030) 97 99 3-33903

Kirche und Religion

(030) 97 99 3-33601/33602

Klassikbörse

(030) 30 20 00 40 (ab 10.10 Uhr)

Tagesthema

(030) 30 20 00 40 (ab 12.10 Uhr)

Rätsel

(030) 30 20 00 40 (ab 15.10 Uhr)

Klassik nach Wunsch

(030) 30 10 70 10 (Anrufbeantw.)

Service-Redaktion

täglich 9.00-22.00 Uhr

(030/0331) 97 99 3-2171

(Ortstarif)

Fax (030/0331) 97 99 3-2179

Mitschnitt-Service

rbb Media GmbH

Programmvertrieb

Kaiserdamm 80/81 · 14057 Berlin

Telefon: (030) 97 99 3-84956

MO-FR 9.00-17.30 Uhr

kulturradio Frequenzen

Berlin/Havelland 92,4 MHz, K 18

Prignitz 91,7 MHz, K 16

Oderland 96,8 MHz, K 33

Fläming 100,2 MHz, K 44

Lausitz 104,4 MHz, K 58

Uckermark 104,4 MHz, K 58

Kabel Berlin 95,35 MHz

Kabel Potsdam 98,45 MHz

kulturradio Satellitenfrequenz

DVB-S: ASTRA 1H auf Position 19,2°

Ost, Transponder 93, 12,266 GHz,

horizontale Polarisation,

Symbolrate 27,5 MSymb/s, FEC 3/4

Digitalradio nach dem**DAB+ Standard**

Kanal 7, Block D, 194,064 MHz

Aktuelle Programminformationen:

rbbtext ab Seite 430 und

www.kulturradio.de

IMPRESSUM**kulturradio**

Die monatliche Programmzeitschrift

www.kulturradio.de

Herausgeber

Rundfunk Berlin-Brandenburg

Verantwortlich Oda Mahnke

Redaktion Gesine Karnauka

rbb · Masurenallee 8-14 · 14057 Berlin

Fax (030) 97 99 3-33709

Titel Stan Hema

Layout Rosenfeld.MRDesign

Druck Brandenburgische Universitäts-

druckerei- und Verlagsgesellschaft

Potsdam mbH

Alle Rechte vorbehalten. Für unverlangt
 eingehende Manuskripte, Bücher und Fotos
 keine Gewähr. Alle namentlich gekennzeich-
 neten Beiträge geben die Meinung des Ver-
 fassers wieder.

ISSN-Nr. 0941-6412



iOS



Android

